

Neckarau Almenhof Nachrichten

SOS MEDIEN
SCHMID - OTREBA - SEITZ



MANNHEIM ²



Herausgeber: Gemeinschaft der Selbständigen Neckarau e. V. | Ihre Stadtteilzeitung für Neckarau, Almenhof, Niederfeld und Lindenhof - Auflage: 24.500

Stadtteil-Portal.de

Jg. 46 | Nr. 4 | 19. April 2024

Allemaal ein guter Anlass zum Feiern für beide Seiten Jubiläumsveranstaltung zur Eingemeindung Neckarlaus am 20. April in der Matthäuskirche



Das Ensemble der Neckarauer Stadthochzeit bei der Generalprobe.

Foto: Kranczoch

NECKARAU. Am 23. Mai stimmte der Neckarauer Bürgerausschuss mit 57 Ja- bei 22 Nein-Stimmen zu. Am 29. Dezember 1898 knallten im Neckarauer Rathaus die Sektorken. Es gab Gesangsvorträge, gewichtige Reden und so manches Hoch auf Großherzog, Vaterland und vor allem auf die gemeinsame Zukunft

von Neckarau und Mannheim. Denn gefeiert sei die bevorstehende Eingemeindung des Dorfes in die Großstadt worden, so Archivums-Direktor Dr. Harald Stockert. Am 1. Januar 1899 wurde dann die Eingemeindung Neckarlaus nach Mannheim vollzogen. „Friedrich, von Gottes Gnaden Großherzog von Baden, Herzog

von Zähringen: Die Gemeinde Neckarau wird am 1. Januar 1899 aufgelöst und mit der Stadtgemeinde Mannheim zu einer einfachen Gemeinde vereinigt“, ist in dem offiziellen Gesetzesblatt zur Eingemeindung von Neckarau nach Mannheim nachzulesen, heute hinterlegt in der Badischen Landesbibliothek. Lokale

Akteure gedenken dieses Ereignisses regelmäßig im Rahmen des Stadtteilfestes durch eine Bühnen-Darstellung der „Neckarauer Stadt-Hochzeit“ mit dem Dorf Neckarau als Braut und der Stadt Mannheim als Bräutigam. Dieses Schauspiel wird nun auch das Herzstück der Jubiläumsveranstaltung anlässlich der Ein-

gemeindung von Neckarau zu Mannheim vor 125 Jahren am Samstag, 20. April, in der Matthäuskirche sein.

Das Schauspiel wird detailliert von Christian Helmut Wetzel geplant. Das Festkomitee, welches die Vorbereitung und Organisation innehat, besteht aus Wolfgang Reinhard und Christian Helmut Wetzel (VGAN), Rolf Braun (Neckarauer Narrengilde „Die Pilwe“), Sponsorin Lore Herbert sowie Rudi Strunk und Claudia Küstner von der IG Neckarauer Vereine. Die Bewirtung (Ausgabe von Speisen und Getränken) in der Kirche übernimmt die evangelische Matthäusgemeinde. Die musikalische Umrahmung erfolgt durch den HHV Rheinklang und die Sängerkapelle Germania. Die Jubiläumsfeier wird öffentlich sein, neben den geladenen Gästen ist auch die Bevölkerung herzlich willkommen.

Apropos Gäste: Nach der offiziellen Begrüßung um 15 Uhr wird Schirmherr und Oberbürgermeister Christian Specht ein Grußwort sprechen. In einem weiteren Kurzvortrag wird Dr. Harald Stockert vom Mannheim-Marchivum die Historie beleuchten, bevor eine geschichtliche Einführung in das Thema Eingemeindung erfolgt.

Nach einer kurzen Pause ist gegen 16 Uhr die Ankunft der Kutsche mit der Braut geplant

und die Hauptakteure begeben sich vor die Kirche, wo sie von Fanfaren und Trompeten (Nora Südhof vom Moll-Musikgymnasium; Feldschützen, Pilwe-Garde und Siebenbürger Trachtengruppe) begrüßt werden, bevor die Hochzeitsgesellschaft bei ihrem Einzug in die Kirche vom HHV Rheinklang begleitet wird.

Und dann wird es spannend. Werden die Parteien sich einig? Werden alle Forderungen Neckarlaus erfüllt? Zur Erinnerung: Mannheim garantierte einst umfangreiche Investitionen in Höhe von einer Million Mark in die Infrastruktur und gewährleistete so lange Steuererleichterungen für Neckarau, bis die Summe auch tatsächlich geflossen sein soll. Wird es nun am 20. April (augenzwinkernd) weitere Forderungen aus Neckarau an die Stadt Mannheim geben und besiegelt der Standesbeamte am Ende den Vertrag

und erklärt die 125-jährige Ehegemeinschaft zwischen Neckarau und Mannheim für weiterhin gültig? Wenn alles gut geht, kommt es beim Volksschauspiel der Neckarauer Stadthochzeit zur standesamtlichen und kirchlichen Trauung und die Sängerkapelle Germania kann das Hochzeitslied anstimmen. 125 Jahre Eingemeindungsvertrag sind allemal ein guter Anlass zum Feiern für beide Seiten.

red/nc

TOP-THEMEN



Jahreshauptversammlung: Bei der IG bewegt sich was Seite 3



Übergreifend: Seilbahn zwischen Neckarau und Altrip Seite 5



Strandbad-Gebäude: Planungen erstaunlich flott Seite 7



Sonderthema: Rund um Haus & Garten Seite 11

Stadtteil-Portal

NACHRICHTEN UND MEHR



mit einer mobilen App

„Mannheim soll die Hauptstadt der Innovation werden“

Erfolgreiche „Lange Nacht der Startups und Kultur“ auch auf dem Lindenhof

MANNHEIM/LINDENHOF. „Wir erfinden uns ständig neu und arbeiten an allem. Auch am Namen“, lachte Christian Sommer gleich zu Beginn und spielte damit darauf an, dass aus der „Langen Nacht der Innovation“ 2023 die „Lange Nacht der Startups und Kultur“ 2024 geworden ist. „Mit knappem Budget und wenigen Leuten“ habe man das aktuelle Event zusammen mit SOS Medien auf die Beine gestellt, so der

Next Mannheim-Geschäftsführer bei der offiziellen Eröffnung im Lindenhof Mafinex, wo er als Schirmherr (seine zweite) den neuen Bürgermeister für Arbeit, Soziales, Wirtschaft und Kultur, Thorsten Riehle, begrüßen konnte. „Wir in Mannheim haben nicht nur das Spaghetti-Eis erfunden. Wir waren eigentlich schon immer Start up“, so Riehle und fragte: „Warum ist denn damals ein Herr Draus

aus Karlsruhe nach Mannheim geflüchtet?“ Um auch gleich die Antwort zu geben: „Denn er hat damals schon gewusst: Mannheim ist die einzig wahre Weltstadt Baden-Württembergs.“ Es sei eine tolle Sache, die SOS Medien und Next Mannheim da zusammen machen, aber es brauche in den nächsten Jahren Hilfe, denn es soll wachsen. „Wir brauchen Unternehmen, die mit uns gemeinsam die Vision haben:

Mannheim soll die Hauptstadt der Innovation werden.“ Über 60 Programmpunkte an zehn verschiedenen Standorten boten den Gästen bei der „Langen Nacht der Startups und Kultur“ einen faszinierenden und abwechslungsreichen Einblick in die Welt junger Unternehmen, kreativer Künstler und Kulturreichtümer. Mit einem eigens eingerichteten Shuttle-Service von Holger Tours pendelten

Besucher zwischen den teilnehmenden Gründungszentren Mafinex, Cubex One, C-Hub und dem Alten Volksbad, den Kulturinstitutionen Marchivum, Planetarium, Futuram sowie 1000 Satellites und Radisson Blu Hotel. An allen Locations erwartete sie ein breites Spektrum an multimedialen Ausstellungen, begehbaren Installationen, innovativen Gründereiden, Workshops, Vorträgen, Produktpräsentationen,

Live-Musik und vieles mehr. Die teilnehmenden Start-Ups zeigten sich allesamt begeistert über das große Interesse. Im Mafinex konnten Interessierte beispielsweise das pädagogische Konzept des neu eröffneten Tumo-Zentrums kennenlernen. Und beim Anbieter von schlanken Bürokonzepten „1000 Satellites“ nur einige Meter vom Mafinex entfernt (die Niederlassung im Glückstein-Quartier

wurde 2023 eröffnet) konnte man mit Gründer Markus Hummelsberger über Wunsch und Wirklichkeit in der Gründerszene diskutieren. Eine Neugründung, die sehr viel Geld für die Gründung bekommen habe und dann für noch mehr Geld an Google verkauft werde, sei zwar vielleicht eine persönliche, aber keine eigentliche Erfolgsgeschichte.

Fortsetzung auf Seite 2 ▶





PFITZENMEIER

einfach besser

Jetzt 20% sparen!

MITGLIEDSCHAFT

MONATLICH KÜNDBAR

zum Bessenpreis



Fensterbau • Fachbetrieb • Reparatur • Verglasung
Glaserlei Bleibinhaus ehem. Kuhn
 Inh. Michael Bleibinhaus Glasermeister
 Meerfeldstraße 86 | Tel.: 0621 / 42 94 43 10
 MA-Lindenhof | Mobil: 0170 - 27 04 834
 info@glaserlei-bleibinhaus.de • www.glaserlei-bleibinhaus.de
 Glas- & Fensterreparatur-Eliedenst • Fenster & Türen • Fliegengitter • Glasuren

WITTIG INNENAUSBAU
 MÖBELGESTALTUNG
 68199 MA-NECKARAU
 SALZACHSTRASSE 7
 TELEFON 0621/85 19 16
 FAX 0621/85 70 41
 e-mail: info@wittig-innenausbau.de
 www.wittig-innenausbau.de

Wir sind so frei!
AIDA
 REISELAND
 Reiseland Atlantis
 Rheingoldstr. 18 - MA-Neckarau
 Tel. 06 21 / 8411210
 www.atlantis90.de
 facebook.com/reiseland.atlantis

Aura Tagespflege
 Unsere Tagespflege hat geöffnet
 Mo. - Fr. 7.30 - 16.00 Uhr
 1 Schnuppertag ist frei/eigener Fahrdienst
 Mallaustr. 72-68219 MA/Fürstenwalder Weg 1a-68309 MA
 und wir bieten noch • Ambulante Pflege
 • Aura 24h Betreuungsdienst
 0621 - 862 47 40
 aura-pflegedienst-mannheim.de

ZOO HEIDELBERG
365 TAGE ZOO
 EIN JAHR, EINE KARTE
 Schon gewusst? Die Jahreskarte des Zoo Heidelberg lohnt sich aktuell bereits ab dem 4. Besuch!
 Entdecken Sie unterschiedliche Jahreszeiten im Zoo und erleben Sie die Entwicklung der Zootiere.
 Jahreskarte Erw.: 58,- € / Kind: 24,- €
 www.zoo-heidelberg.de
 Tiergarten Heidelberg gGmbH • Tiergartenstr. 3 • 69120 Heidelberg

Mit Superkräften gegen Krebs
 Ihre Spende hilft!
 Deutsche Leukämie-Forschungs-Hilfe
AKTION FÜR KREBSKRANKE KINDER
 Ortsverband Mannheim e.V.
 Sparkasse Rhein Neckar Nord
 DE93 6705 0505 0038 0038 01 • MANSDE66XXX
 www.krebskranke-kinder.de

GDS-AUFKLEBER-AKTION

 „Neckarau hat, was alle suchen“: Dieser Aufkleber der GDS beudeutet bares Geld. Erhältlich sind die Aufkleber im Reiseland Atlantis, Rheingoldstraße 18. Jeden Monat erscheint ein neues Foto in dieser Zeitung. Der Halter des abgebildeten Fahrzeuges kann sich mit seinem Fahrzeugschein und diesem Zeitungsausschnitt in der VR Bank-Filiale Neckarau, Friedrichstraße 16, melden und erhält einen Einkaufsgutschein im Wert von 50 Euro, der bei allen GDS-Betrieben einzulösen ist. **Herzlichen Glückwunsch!**
NECKARAU
 HAT WAS ALLE SUCHEN

„Mannheim soll die Hauptstadt der Innovation werden“

(Fortsetzung von Seite 1)

Für Christian Sommer hat der Abend alle Erwartungen übertroffen: „Nicht nur die gute Besucherzahl, sondern auch das große Interesse der Besucher und Besucherinnen an den präsentierten Startups, Künstlerinnen und Künstlern und gastronomischen Angeboten hat uns außerordentlich gefreut. Unser Dank gilt allen Unterstützern, Sponsoren und Partnern, ohne die die Lange Nacht der Startups und Kul-

tur nicht umsetzbar gewesen wäre“. Das Event unterstützt haben INTER Versicherungsgruppe, VR Bank Rhein-Neckar, Pfalzkom, Wirtschaftsförderung der Stadt Mannheim, Technologiepark Mannheim, Radisson Blu Hotel, Futurraum und Sparkasse Rhein Neckar Nord. Holger Schmid, Geschäftsführer von SOS Medien, ergänzt: „Wir sind begeistert, dass sich die Besucherzahlen im Vergleich

zur ersten Langen Nacht mehr als verdoppelt haben.“ Bereits jetzt hätten schon weitere Kultureinrichtungen ihre Teilnahme für 2025 zugesagt. Mit diesem Schwung gehen die Veranstalter nun in die Planung der dritten Ausgabe. *red/nco*

• **Bildergalerien auf Stadtteil-Portal.de, Nachrichten vom 14. April, und in der App „Stadtteil-Portal“**

IMPRESSIONEN

Das Mannheimer Improtheater „Drama light“ sorgte für die komischen Momente.

Christian Sommer, Thorsten Riehle und Holger Schmid freuen sich über eine gelungene Eröffnung der Langen Nacht.

Gründer Markus Hummelsberger (1000 Satellites) diskutierte mit Gästen Start up-Konzepte.

Bürgermeister Thorsten Riehle und Stadträtin Melanie Seidenglanz sind sichtlich begeistert vom Tumo-Konzept.

An vielen Ständen wurden Informationen ausgetauscht.

Fotos: Kranczoch

14 Tage lang zu Fuß zur Grundschule

Kampagne „Schulweg Aktiv“ fördert Bewegung von Kindern

MANNHEIM. Vom 15. bis 26. April werden die Gehwege voll sein von Mannheimer Grundschulkindern. Die Kampagne „Schulweg Aktiv“, die in diesen zwei Wochen stattfindet, hat der Fachbereich Sport und Freizeit in Zusammenarbeit mit den Adlern Mannheim und mit Unterstützung vieler weiterer städtischer Dienststellen und der Polizei Mannheim ins Leben gerufen.



Der Projektverantwortliche Kolja Müller-Späh vom FB Sport und Freizeit, OB Christian Specht, Youri Ziffzer von den Adlern Mannheim und Sportbürgermeister Ralf Eisenhauer (v.l.). Foto: Stadt Mannheim

Regelmäßige Bewegung, besonders an der frischen Luft, zeigt zahlreiche positive Effekte für die kindliche Entwicklung. Dem sinkenden Anteil von Alltagsaktivitäten wirkt die Kampagne entgegen. „Fast 250 Schulklassen mit knapp 6.000 Kindern wollen für die Aktion das Elterntaxi stehenlassen und ihren Schulweg aktiv gestalten. Das ist ein toller Beitrag für gesunde Bewegung, aber auch für mehr Verkehrssicherheit und den Klimaschutz“, lobt Oberbürgermeister Christian Specht als Schirmherr der Kampagne. Sportbürgermeister Ralf Eisenhauer ergänzt: „Alle Kinder in Mannheim können regelmäßig körperlich aktiv sein und treiben gerne Sport – das ist unser Ziel.“

An dem Wettbewerb beteiligen sich insgesamt 24 Mannheimer Grundschulen. Schulwegsicherheit spielt eine wichtige Rolle für die Aktion. Für alle Mannheimer Grundschulen hat der Fachbereich Geoinformation und Stadtplanung sichere Schulwege definiert und diese in Schulwegplänen veröffentlicht.

Die Aktion „Schulweg Aktiv“ ist der jüngste Baustein der Anfang 2022 gestarteten „Offensive Kindheit Aktiv“, mit der die Stadt Mannheim die motorischen Fähigkeiten von Kindern stärker fördern möchte. Beispielsweise wurde das erfolgreiche Schwimmfix-Konzept durch Intensivkurse in den Ferien erweitert. Für Kinder in Kindertageseinrichtungen gibt es seit Anfang 2023 den Bewegungspass als niederschwelliges Angebot, für das sich bereits 62 Einrichtungen und über 100 Fachkräfte qualifiziert haben. *zg/red*

• **Weitere Infos, teilnehmende Schulen und Schulwegpläne unter www.mannheim.de/schulweg-aktiv**

EDITORIAL

Unsere Kurpfalz – eine Region mit Zukunftsperspektive



in den nächsten Jahren entstehende Wasserstoff-Kernnetz Deutschland direkt angebunden. Das wird meiner Meinung nach mit Sicherheit ein großer Standortvorteil sein. Die Metropolregion Rhein-Neckar ist seit vier Jahren Wasserstoff-Modellregion. Mitte Juni 2024 findet die Woche des Wasserstoffs in unserer Region statt, in der es für jeden greifbar wird, was das genau bedeutet. Laut Liebelt muss ein Umdenken dahin stattfinden, die Energie dort zu produzieren, wo sie verbraucht wird, als sie beispielsweise von der Nordsee zu transportieren. Es gibt tatsächlich in unserer Region ungenutzte Wärmequellen, so der Manager. Als ein Beispiel nannte er das Abwasser aus der BASF-Produktion, das Privathaushalte mit Fernwärme versorgen könnte. Es laufen in der Region bereits Projekte, um Abwärme aus Server-Rechenzentren zum Heizen zu nutzen. Auch wenn der Weg noch ein weiter sein wird, die Region hat das Potential, neue Wege in der Energiewende zu gehen. *Holger Schmid*

Liebe Leserinnen und Leser, einmal mehr ist mir in den letzten Tagen bewusst geworden, in welch begünstigter Gegend wir leben. Auf der Mitgliederversammlung des Vereins Zukunft Metropolregion Rhein-Neckar schwärmte der scheidende Vorsitzende Tilman Krauch von der hervorragenden Region. In welchem Gebiet hat man neben einer exzellenten Wissenschaft, zahlreichen Startups, Spitzenmedizin, Kultur und vielem mehr schon die Chance, auf 120 Höhen zu treffen? Gerade in der Zukunftstechnologie Wasserstoff ist man hierzulande weit vorne, sagte der neue Vorsitzende, BASF-Manager und Werksleiter Uwe Liebelt. So wird die Region an das

→ KOMPAKT

→ **Frühlingsfest im Richard-Böttger-Heim**
LINDENHOF. Auch in diesem Jahr möchte das Richard-Böttger-Heim den Frühling mit einem Fest begrüßen und lädt ein zum Seniorennachmittag. Es findet statt am Samstag, 27. April, von 14 bis 16 Uhr im Richard-Böttger-Heim am Meeräckerplatz 4. Die Bürgerinteressengemeinschaft Lindenhof (BIG) unterstützt die Veranstaltung des Heims und lädt ebenfalls dazu ein, bei Kaffee und Kuchen wie auch musikalischer Begleitung einen gemütlichen Nachmittag zu verbringen. *red/hco*

IMPRESSUM

Herausgeber: GDS • Gemeinschaft der Selbstständigen Neckarau e.V.
 1. Vorsitzender: Bernd Schwinn, Rheingoldstraße 18, 68199 Mannheim, Postfach 240266, 68172 Mannheim
 Internet: www.gds-neckarau.de
Verlag und Satz: Schmid Otteba Seitz Medien GmbH & Co. KG
 Wildbader Straße 11
 68239 Mannheim
 Fon 0621-72 73 96-0
 Fax 0621-72 73 96-15
 E-Mail: info@sosmedien.de
 www.sosmedien.de
Geschäftsführer: Holger Schmid (Hs), V.i.S.d.P.: Dr. Stefan Seitz (sts)
Redaktionsleitung: Nicolas Kranczoch (nco)
Freie Mitarbeiter: Claudia Meixner (cm), Namentlich gekennzeichnete Beiträge und Pressemitteilungen (pm) geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion (red) wieder. P&D-Berichte beinhalten Werbung unserer Kunden. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Gewähr. Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen überwiegend die männliche Form verwendet. Diese bezieht sich immer auf weibliche, männliche und diverse Personen und stellt keinerlei Wertung dar.
Anzeigenleitung: Karin Weidner
Anzeigen: Karin Weidner
Auflage: 24.500
Erscheinungsweise: monatlich
Druck: DSW Druck- u. Versandservice Südwest GmbH, Ludwigshafen
Vertrieb: SUWE Vertriebs- und Dienstleistungs-GmbH & Co. KG, Ludwigshafen
Verteilung: an alle erreichbaren Haushalte in den Stadtteilen Neckarau, Almenhof, Niederfeld und Lindenhof
Zurzeit gültige Anzeigenpreisliste: Mediadaten 2024
 Für nicht veröffentlichte Anzeigen, nicht ausgeführte Beilagenaufträge oder bei Nichterscheinen in Fällen höherer Gewalt wird kein Schadensersatz geleistet.
Internet: www.stadtteil-portal.de

SOS MEDIEN
 SCHMID • OTTEBA • SEITZ

UNSERE AUSLAGESTELLEN

- Müller Fleisch- & Wurstwaren** Fabrikationsstraße 20
- Kiosk Toto-Lotto Balogh** Fischerstraße 1
- Apotheker in der Alten Seilere** Angelstraße 7
- Papier Gross** Friedrichstraße 9
- VR Bank Rhein-Neckar** Friedrichstraße 16
- Schreibwaren Großkinsky** Niederfeldstraße 7
- Paracelsus-Apotheke** Niederfeldstraße 84
- Reiseland Atlantis** Rheingoldstraße 18
- Kfz-Krieger** Speyerer Straße 22-24
- Presseshop Sen** Steubenstraße 86

Ihre Stadtzeitung im Internet unter
Stadtteil-Portal.de

MEINE MEINUNG

Die Neckarauer



Liebe Leserinnen, liebe Leser, in diesem Jahr ist es 125 Jahre her, dass die Neckarauer in die Stadt Mannheim eingemeindet wurde. Heute ist das ein Grund zum Feiern. Genauer: am 20. April in der Matthäuskirche an der Rheingoldstraße. Damals allerdings war das mit der Eingemeindung eine holprige Angelegenheit. Wussten Sie zum Beispiel, dass der eigentliche Anstoß für den jetzigen Neckarauer Feiertag (der vor Corona regelmäßig Inhalt eines von Altstadtrat Helmut Wetzel verfassten Historienspiels aufgeführt auf der Bühne des Stadtteilfestes) auch auf das Streben nach Eigenständigkeit ausgerechnet auf Rheinau zurückzuführen ist? Erst waren es Neckarauer Unternehmer, die einen Antrag auf Zusammenschluss Neckaraus mit

der Stadt anstrebten; dann Rheinauer Unternehmer, die bei einer Bildung einer eigenen Gemeinde Rheinau sich auch Neckarauer Gebiete einverleiben wollten. Beides stieß nicht unbedingt auf wohlwollende Zustimmung der Neckarauer, die erst kategorisch und laut „Nein“ sagten, und dann – als sie sich schließlich mit dem Gedanken halbwegs angefreundet hatten – gleich einen ganzen Katalog an Forderungen auf den Tisch legten, mit dem sie sich ihr (eventuelles) „Ja“ abkaufen lassen wollten. Immerhin konnten die Neckarauer damals auf eine fast 1000-jährige Selbstständigkeit zurückblicken. Ich werde das Gefühl nicht los, dass sich die Neckarauer diese ihnen so eigene Eigensinnigkeit zum Teil bis heute bewahrt haben. Die Diskussionsfreude der Neckarauer Vertreter in Gemeinde- oder Bezirksbeirat gegenüber der Stadt Mannheim ist jedenfalls bis heute geblieben, wenn auch die „Ehe“ jetzt schon 125 Jahre Bestand hat. Was aber Jahr für Jahr neu verhandelt werden muss. Und sei es nur in Form eines Theaterstücks. Darauf bestehen sie. Die Neckarauer.

Ihr Nicolas Kranczoch

Bei der IG bewegt sich was

Jahreshauptversammlung: Vorstand bestätigt / Wichtige Themen für Vereine



Der schnell gewählte Vorstand der IG Neckarauer Vereine hat noch viel vor.

Foto: Kranczoch

NECKARAU. Das Gaspedal wurde erst am Ende ganz durchgedrückt. In Blockwahl wurde der Vorstand der Interessengemeinschaft Neckarauer Vereine (IG) einstimmig wiedergewählt. Einzige Veränderung: Wolfram Arnold scheidet als Kassensprecher aus und wird von Rolf Braun ersetzt, dem bei der IG-Jahreshauptversammlung als Wahlleiter nach wenigen Minuten Blockwahl der Satz entfuhr: „Das ging jetzt schnell.“ Zuvor war aber natürlich einiges besprochen worden. Denn bei der IG bewegt sich was.

Zum einen blickte die Vorsitzende Claudia Küstner auf ereignisreiche Monate zurück. Vom Sommertagsumzug 2023 über das sehr gut besuchte Stadtteilfest (in diesem Jahr am 29. und 30. Juni) und den Martinsumzug, der wegen des überwältigenden Zuspruchs mittlerweile fast die organisatorischen Grenzen sprengt, bis hin zu Brauchtumsveranstaltungen wie dem Volkstrauertag („wir wollen hier mit gutem Beispiel vorangehen“) spannte Küstner den Bogen. Auch der von der IG zusammen mit der

Neckarauer Narrengilde „die Pilwe“ organisierte Neujahrsempfang im Jakobussaal und der Faschnachtsumzug mit Prämierung der originellsten Zugnummern waren Höhepunkte beider Vereine. Im Mittelpunkt standen für die IG-Chefin allerdings Perspektiven für die Zukunft des Neckarauer Vereinslebens. So kündigte sie nicht nur einen neuen Newsletter für IG-Mitglieder und einen überarbeiteten Auftritt im Internet unter dem Stichwort „News für Neckarau“ an. Auch ein weiteres Treffen mit Vereins-Dachverbänden aus anderen Mannheimer Stadtteilen mit den Themen „Verwaltung“ und einem Gespräch mit OB Christian Specht soll es geben. Beim Stichwort „Fördertopf für Vereinsveranstaltungen“ seien die Regeln noch nicht festgelegt. Aber die Stadt habe den Handlungsbedarf erkannt. „Hier sind wir auf die Barrikaden gegangen, weil es reicht“, so Küstner mit Blick auf immer umfangreichere Auflagen für Veranstaltungen. Auch wenn es zu begrüßen sei, dass es künftig einen zentralen Ansprechpartner für Vereine

bei der Stadt geben solle („du kriegst ja sonst niemand bei der Stadt“). Und das Engagement der IG Neckarauer Vereine scheint sich herumgesprochen zu haben. Zumindest verspricht sich das neue Mitglied „Mannheimer Rocktheater“ (nach eigener Aussage mit 14 Mitgliedern ein „kleiner, aber starker Verein“) ein „größeres Netzwerk mit der IG“. Nicht ganz neu bei der IG – obwohl mehr als traditionsreich – ist der Neckarauer Kunst- und Kulturverein NeKK'99, der leider nach Schließung des Vereinsdomizils „Kommode“ in der Schulstraße immer noch nach einer neuen Bleibe sucht, berichtete Armin Fischer. Nichtsdestotrotz werde es zum 25-jährigen Bestehen des Vereins in Kooperation mit dem TSV Neckarau (der in diesem 125-Jährigen feiert) ein großes Open-Air-Event mit Livekonzert geben. Wie auch der Frauenchor am 12. Oktober ein Jubiläumskonzert ankündigt. Wie gesagt: Bei der IG bewegt sich was. Die NAN bleiben am Ball und werden berichten. red/nco

Nachhaltig unterwegs!

Mit gutem Gefühl das Klima schützen. Gemeinsam kommen wir ans Ziel!

Hier mehr erfahren und mitmachen: www.rnv-online.de/klimaschutz

BAT
MEISTERBETRIEB ANDREAS THUM
Heizung und Sanitär
Bäder und Küchen für ältere und behinderte Menschen
Wartungsarbeiten an Öl-, Gas- und Fernwärmanlagen
Notdienst
WÄRME UND WASSER IN BESTEN HÄNDEN

Handball macht Spaß!!!!

Wir suchen die Spieler von morgen!

Handball ist ...
... Spaß pur! Motivierend! Zusammen mit Freunden! Zielstrebig! Abwehrend! Fangel! Handel! Passen! Prellen! Reagieren! Springen! Laufen! Werfen! 80 Tore in einem Spiel! Abwechslungsreich! Beliebt! Faszinierend! Spannend! Dynamisch!

Du bist zwischen 7 und 17 Jahre alt!
Du möchtest gerne Sport im Team mit Freunden treiben?
Du hast Lust auf Handball?

Dann komm einfach vorbei. Du darfst bis zu einem Monat kostenlos schnuppern!

Du bist geboren	Altersklasse	Trainingsbeginn	Halle
2016 und später	Minis (m/w)	Fr. 16:00 Uhr	Konrad-Duden-Schule Kronenburgstr. 44-55 MA-Rheinau
2014/2015	E-Jugend (m/w)	Mi. 17:00 Uhr	
2012/2013	D-Jugend (m/w)	Di. 17:00 Uhr	
2010/2011	C-Jugend (m)	Di. 17:00 Uhr	
2008/2009	B-Jugend (m)	Di. + Do. 18:30 Uhr	
2006/2007	A-Jugend (m)	Di. + Do. 18:30 Uhr	
2010/2011	C-Jugend (w)	Mi. 18:30 Uhr	
2008/2009	B-Jugend (w)	und Fr. 17:30 Uhr	
2006/2007	A-Jugend (w)		

Einfach anrufen bei Harald Fischer unter der 06205/3085200, Mobil 0172/6233719 oder mailen: h.fischer-hcn@web.de
Homepage: www.hc-mannheim-neckarau.de

10 JAHRE ZURÜCKGEBLÄTTERT

Vor 10 Jahren: „Vaddertag“ bei den „Pilwe“ erfreut sich immer größerer Beliebtheit

Im Biergarten unter der Markise lässt es sich bei Pfälzer Spezialitäten herrlich feiern. Foto: Meixner

NECKARAU. „In der Jubiläumsrückschau aus Anlass von 25 Jahren Verlag der NAN und 10 Jahren Zugehörigkeit zur Verlagsgemeinschaft Mannheimer Stadtteilzeitungen werden in jeder Ausgabe der NAN Themen aufgegriffen, über die im jeweiligen Monat vor 10 Jahren berichtet wurde.“ So stand es in den NAN vor genau zehn Jahren als Einleitung. Konkretes Thema: „Der Biergarten hinter der Pilwe-Scheuer besteht seit 20 Jahren; so lange gibt es auch den uralten Vaddertag. Diese Tradition ist bis heute lebendig und erfreut sich immer größerer Beliebtheit. Denn die Aktiven der Pilwe haben viel Arbeit und Geld in die Optimierung des Gartens investiert. So wurde am Rand des Gartens ein Teil überdacht, so dass man auch bei Regen dort feiern kann; außerdem ist im Zentrum des Geländes die ehemalige Markise des Marktplatzes installiert,

Gesetzt im Neckarauer Terminkalender

GDS-Kerwe im Wandel der Zeit / Überraschungen zum Jubiläum

NECKARAU. Seit fünf Jahrzehnten nun bringt sich die Neckarauer GDS in das gesellschaftliche und gesellige Leben des Vororts ein. Gutes Beispiel hierfür ist die Kerwe, die alljährlich eines der großen Highlights im Neckarauer Gemeindeleben ist. Die große Tombola mit von ansässigen Betrieben gesponserten Preisen ist immer ein gesellschaftlicher Höhepunkt und der Erlös wird Jahr für Jahr einem guten Zweck gespendet. „Vier Tage fröhliches Feiern auf dem Marktplatz“ heißt es dabei seit über 40 Jahren. Günter Herbert, ehemaliger Vorsitzender der GDS Neckarau und des Heimatvereins, hatte 1981 die Kerwe in Neckarau neu belebt, nachdem es über mehrere Jahre keine Kerwe in Neckarau mehr gegeben hatte. Eine Zäsur gab es dann im Jahr 2012. Denn die Neckarauer Kerwe hatte 2011 an den vier Tagen oft ein trauriges Bild geboten. Viele Bänke blieben leer, und mit Ausnahme der Ziehungen der Losgewinne waren zu wenig Besucher auf dem Marktplatz. Das lag zwar auch am misslichen Wetter, „doch die Abnutzungs-

scheinungen des seit 30 Jahren fast unverändert gestalteten Fests sind nicht erst heute unübersehbar“, wie die NAN damals schrieben und die Frage aufwarfen: „Wie also kann die Zukunft der Kerwe aussehen?“ Denn sie in der damaligen Form sterben zu lassen, sollte „als allerletzte Option ins Auge gefasst werden“, stand im NAN-Kommentar. Und dann wurde die Entscheidung getroffen, die viele Gemüter erhitze und von vielen Neckarauern damals lebhaft diskutiert wurde: Die von der GDS organisierte Kerwe wurde 2012 erstmals nicht am vierten Augustwochenende, sondern vom 15. bis 18. September ausgerichtet. Damit wurde im 31. Jahr nach deren Wiederbelebung durch den GDS-Ehrenvorsitzenden Günter Herbert mit einer lieb gewordenen Tradition gebrochen, wofür es nach Meinung des GDS-Vorstandes aber gute Gründe gab. Und das Konzept zog. Zum dritten Mal fand die GDS-Kerwe 2014 am zweiten Septemberwochenende statt (und war damit nach Neckarauer Regeln Tradition). Dass der Wettergott 2014

(nach einem verregneten Vorjahr) mitfeierte und trockenes Spätsommerwetter schickte, verwunderte nicht, denn die GDS beging im Rahmen der „neuen Tradition“ ihren 40. Geburtstag. Aber schon damals war der Weißwurstfrühschoppen am Sonntagmorgen das Sorgenkind, doch „immerhin fanden die Jungstadträte Holger Schmid und Wolfgang Taubert den Weg auf den Marktplatz“, schrieben die NAN damals augenzwinkernd. Und überhaupt stand bei der Kerwe wieder der Spaß im Vordergrund: Da die Kerwe-Küche vor allem an den Abenden für den Ansturm der Gäste personell Verstärkung brauchte, sprang GDS-Vize Arthur Bruno Hodapp höchstpersönlich mehrfach ein und packte kräftig mit an: Unbestrittener Höhepunkt sind bis heute die Ziehungen der Tombolagewinne auf der Marktplatzbühne. Und das wird auch in diesem Jahr, dem 50-jährigen Bestehen der GDS, so sein. Plus die eine oder andere Überraschung. „Lassen Sie sich überraschen und seien Sie gespannt“, so die GDS aktuell. Und die NAN werden berichten. cm/nco

Politik ist wie Pizza: du entscheidest, was darin ist oder darauf kommt.

WIR FÜR DEN MANNHEIMER SÜDEN

9. Juni SPD wählen!

BERNHARD BOLL
ANNALENA WIRTH
GIUSEPPE RANDISI
PROF. DR. HEIDRUN DEBORAH KÄMPER
MARKUS SCHWARZRIEHLE
SPD MANNHEIM

Fischer Schreiner
Baden-Württemberg

GLOCKER SCHREINEREI
WERKSTÄTTE FÜR INNENAUSBAU

„Möbel vom Schreiner - kreativ - individuell - passgenau“

Tel. 0621 / 851728
www.glocker-mannheim.de

Wir machen ihre Markise fit für den Sommer!

- Erneuerung des Markisenstutts
- alle Tücher mit Lotuseffekt
- Auf Wunsch Umrüstung auf Elektromotor / Funk
- Gestellreinigung

BUCHOW
ROLLADENBAU
MEISTERBETRIEB

Wir beraten Sie gern!

Elektroantriebe bieten Komfort und Sicherheit

Ellerstädter Straße 8
68219 Mannheim
Telefon 0621 872350

Telefax 0621 872378
info@rolladenbau-buchow.de
www.rolladenbau-buchow.de

Wir laden ein zum
„VADDERDAG“
am 9.5.24, ab 11 Uhr

in die PILWE-Scheuer Friedrichstraße 64a
Für Speis', Trank und Musik ist bestens gesorgt.

Wir freuen uns auf Euch

Neckarauer Narrengilde
„Die Pilwe“ e.V.

Frühlingsfest

Pflanzenverkauf - Flohmarkt - Schulführungen
Monatsfeier - Mitmachaktionen für Kinder

Freie Waldorfschule Mannheim

Samstag,
04. Mai 2024
10 Uhr - 15 Uhr

Neckarauer Waldweg 131 - 68199 Mannheim
www.waldorfschule-mannheim.de

Sein Einsatz ist unbezahlbar.
Deshalb braucht er Ihre Spende

seennotretter.de

Freilichtbühne Mannheim

Sa, 18. Mai
11-17 Uhr

Tag der offenen Tür

Kirchwaldstraße 10, 68305 MA
www.flbmannheim.de

Sommer kommt Auszug des Winters zuvor

Sommertagszug und Winterverbrennung in Neckarau mit Riesenzulauf



Die Kleinen staunten, die Großen fotografierten.

Foto: Kranczoch

NECKARAU. Dieses Mal war es ein historischer Traktor aus dem Fuhrpark der Neckarauer Firma Diring & Scheidel, der den bunten Zug angeführt hat. Hinter ihm hatte sich die bunte, fröhliche Schar auf den Weg vom Marktplatz in Richtung Niederbrücklplatz gemacht – Sommertagslieder schmetternd, begleitet von der Kapelle Egerländer aus Frankenthal. Mitgliedern der Pilwe-Familie, den Kitas Funkelstern und Sonnenblume sowie Omas, Opas, Onkeln, Tanten und Eltern. Selbst im begleitenden Polizeidienstwagen konnte man nur lachende Gesichter sehen. Kein Wunder, hatte doch Claudia Küstner, Vorsitzende der veranstaltenden Interessengemeinschaft (IG), offensichtlich einen Deal mit Petrus gemacht. Der Sommer hatte nämlich am Tag der Winterverbrennung mit fast 30 Grad und strahlendem Sonnenschein schon in Neckarau Einzug gehalten.

Und so brannte dann auch der Schneemann auf dem Niederbrücklplatz innerhalb von Sekunden lichterloh. Bestaunt von Hunderten Kindern mit ihren bunten Sommertagsstecken und Brezeln.

Unter fachkundiger Aufsicht der Freiwilligen Feuerwehr Neckarau, die allerdings auch nicht verhindern konnte, dass eine starke Windböe Flammen und Rauch kurzzeitig unangenehm in Richtung der Zuschauer pustete. „Wir hatten einen Mega-Zulauf“, zieht Claudia Küstner Bilanz. „Bei dem Wetter ja auch kein Wunder. Natürlich auch schön waren die Aktionen auf dem Niederbrückl-Platz von den diversen Aktivitäten“, so die IG-Vorsitzende weiter. So waren Doris Stalp-Kotulla und Jens Kotulla vom Haus am Niederbrückl, der Verein

„Zwischenraum“ mit seiner Leiterin Gabriele Pohl dabei, die Lokale Agenda 21 Mannheim-Neckarau und Ursel Igel vom Gemeinschaftsgarten Neckarau halten und die Fördervereine der Kita Sonnenblume sowie der Schulkindbetreuung Friedrichstraße hatten einen kleinen Verkaufsstand mit Kuchen und Getränken aufgebaut. Und auf den Ponys der Reitgemeinschaft Neckarau, die den Zug begleitet hatte, durften die Kleinen im Anschluss sogar reiten. „Insgesamt ein rundes Bild, wie ich finde“, findet Küstner abschließend.

rednco



Lichterloh brannte der Schneemann in Sekunden.

Foto: Kranczoch

Ride of Silence steht auf der Kippe

Mit einer Gedenkfahrt soll der mit einem Fahrrad Verunfallten gedacht werden

NECKARAU. Eine Meldung unter vielen: Gegen 16.30 Uhr wurde dieser Tage eine Radfahrerin in der Steubenstraße bei einem Verkehrsunfall verletzt. Nach ersten Ermittlungen missachtete ein Autofahrer, welcher vom Hans-Sachs-Ring in die Steubenstraße einfuhr, die Vorfahrt der Radfahrerin, welche in Richtung Freiheitsplatz fuhr. Die Frau wurde am Fahrzeug eingeklemmt und mehrere Meter mitgeschleift. Das genaue Verletzungsbild: nicht bekannt. Schon etwas länger her – aber noch in Erinnerung – ist der Unfall einer Frau auf der verlängerten Rheingoldstraße, als ein Wohnmobil am Lenker dieser Frau hängen blieb, sie schwer stürzte, und schwer verletzt ins Krankenhaus kam.

Vor diesem Hintergrund beklagen jetzt Fahrradaktive, dass der aktuelle „Ride of Silence“ (RoS) 2024 Mannheim auf der Kippe stehe. Der Ride of Silence ist ein internationaler Gedenktag, der immer am 3. Mittwoch im Mai stattfindet. Am 15. Mai 2024 soll die jährliche Gedenkfahrt

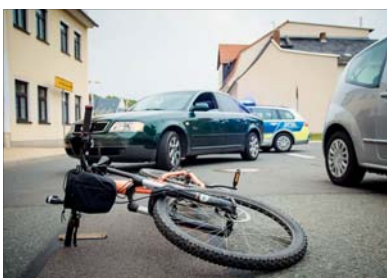
durchgeführt werden, bei der der verunfallten Radfahrenden gedacht wird und Unfallstellen abgefahren werden. Im Vorfeld werden die Fahrradunfälle von 2023 gesammelt und eine Route entlang der Unfallstellen erstellt. An den Stationen kann dann gehalten und kurz der Unfall erläutert werden. Optional kann bei einem Todesfall ein sogenanntes „Ghostbike“ aufgestellt werden.

Aktuell gibt es kein Organisationsteam. Ein paar

Leute mit Erfahrung stehen sicher für Fragen bereit, und beratend zu helfen, wollen aber die diesjährige Organisation nicht übernehmen. ADFC fungiert als Veranstalter. Damit ist die Veranstaltung versichert. Das Organteam muss nicht im ADFC Mitglied sein oder werden.

rednco

➔ Weitere Informationen unter: <https://www.facebook.com/RideOfSilence-Mannheim>



Mit einer Gedenkfahrt soll der mit einem Fahrrad Verunfallten gedacht werden. In Mannheim steht er auf der Kippe. Symbolbild: pixabay

KOMPAKT

Kinderflohmarkt im Waldorfindergarten Gänsweide

NECKARAU. Der Waldorfindergarten Gänsweide lädt zum diesjährigen Flohmarkt am Samstag, 27. April, von 10 bis 12.30 Uhr in den Neckarauer Waldweg 129 ein. Es kann selbst verkauft oder einfach nur zum Stöbern vorbeigeschaut werden. Bei

Kaffee und Kuchen sowie Waffeln vom Backkreis kann man im schönen Garten verweilen. Bei schlechtem Wetter findet der Flohmarkt drinnen statt. Anmelden für einen Flohmarktstand kann man sich über die Mailadresse flohmarkt@gaensweide.de. nco

Auf großer Fahrt mit der AWO

RHEINAU/NECKARAU/LINDENHOF. Die Arbeiterwohlfahrt (AWO) Rheinau Neckarau Lindenhof lädt 2024 zu zwei Ausflügen ein. Am 11. Juni geht es beispielsweise mit dem Bus nach Bingen, von dort mit dem Schiff nach St. Goarshausen und zurück nach Bingen. Danach Rückfahrt nach Mannheim. Am 5. November fährt der Bus zur Chrysanthea nach Lahr. Anmelden kann man sich bei den AWO-Nachmittagen, die am 11. Mai, 8. Juni, 13. Juli,

14. September, 12. Oktober und 9. November jeweils ab 14 Uhr im Volkshaus Neckarau, Rheingoldstraße 47, stattfinden, oder über 0171 5742086 bei Marianne Bade. Weitere Veranstaltungen jetzt schon vormerken: am 11. Mai ist das AWO-Ballett mit neuem Programm zu sehen, am 8. Juni kommen die Rheinauer Seebären und am 13. Juli findet ein gemeinsames Singen mit dem Chorleiter der Sängerkirche Germania statt. red/nco



Am 11. Juni geht es mit der AWO mit dem Schiff nach St. Goarshausen. Foto: pixabay/rolibi

BUCH-TIPP

Der wunderbare Garten der Mrs. P.

Vorgestellt von Ihrer Buchhandlung Böttger



Übeltäter) eventuell absichtlich gepflanzt worden? Janet reaktiviert alte Bekanntschaften aus ihrem früheren Arbeitsumfeld, um herauszufinden, ob ihr Verdacht stimmt. Nachbarin Beve weist sich in dieser Mission als Unterstützerin, obwohl Janet bisher all ihre Kontaktversuche abgeblockt hat. Die zupackende Hebamme Beve ist auf der Suche nach neuem Lebenssinn, denn der Klinikalltag passt ihr schon lange nicht mehr. Die beiden Frauen raufen sich im buchstäblichen Sinn des Wortes zusammen.

■ Janet Pimm ist 72 und begeisterte Gärtnerin. In der Schrebergartenanlage werkt sie begeistert in ihrer Parzelle voller immergrüner Pflanzen. Dass sie etwas sonderbar und auch manchmal ganz schön garstig sein kann, haben die anderen Kleingärtner schon am eigenen Leib erleben müssen. Dabei ist Janet einfach nur keine Kontaktmehr gewohnt. Was hatte sie früher für einen Spaß mit ihrer Clique! Doch das ist lange her und wir Leser erfahren (noch) nicht, warum sich das so geändert hat. Keiner weiß zum Beispiel, dass Janet mal für den britischen Secret Service gearbeitet hat. Die ehemalige Agentin lebt sehr zurückgezogen und verlässt das Haus nur, um täglich von 13 bis 18 Uhr in ihrem Kleingarten zu arbeiten. Eines Tages wird die Gartenanlage gesperrt, es wurde eine besonders gefährliche invasive Pflanzenart gefunden und es droht die Schließung der Parzellen. Doch nicht mit Janet! Hat die Anlage nicht einen immensen Wert für Immobilieninvestoren? Sie liegt hübsch am Meer. Ist der Japanische Staudenkötter (invasiver

Autorin Helen Frances Paris hat hier eine gute Mischung aus Humor und Tiefgang zu Papier gebracht. Es macht viel Spaß, der knorrigen Janet beim Auftauchen zuzuschauen. Die Charaktere sind lebendig und liebenswert gezeichnet. Wie schon „Das Fundbüro der verlorrenen Träume“ ist auch „Der wunderbare Garten der Mrs. P.“ anders als erwartet und hat mich mit seiner Emotionalität, Themenvielfalt und -tiefe sehr überrascht. Der Klappentext klingt zwar nach Cosy Crime und Janets Spurensuche ist auch sehr spannend, aber hauptsächlich geht es um Einsamkeit im Alter, Diskriminierung von Frauen im Beruf, Leidenschaft, Freundschaft, Gemeinschaft und Zusammenhalt, und dass man auch mit über 70 noch neue Freunde finden kann – und um die Liebe, denn für die ist man nie zu alt.

Verena Keller

➔ Helen Frances Paris: **Der wunderbare Garten der Mrs. P.**, dtv Roman 2024, 320 Seiten

Seilbahn zwischen Neckarau und Altrip weiter im Fokus

Vertiefender Austausch zu Seilbahnprojekten über den Rhein

NECKARAU. „Zukunft schaffen: Grundsatzbeschluss Seilbahnverbindung Neckarau-Altrip“ war ein Tagesordnungspunkt der letzten Sitzung des städtischen Hauptausschusses überschrieben. Die SPD-Fraktion im Mannheimer Gemeinderat hatte die Verwaltung aufgefordert, „weitere Prüfungsleistungen und Planungsschritte in die Wege zu leiten, um das Projekt weiter zu verfolgen.“ Begründung: „In einem überregional besetzten Workshop zu Seilbahnverbindungen in der Rhein-Neckar-Region haben Experten vom VRN und dem für die BUGA-Seilbahn beauftragten Ingenieurbüro die wirtschaftliche und verkehrstechnische Sinnhaftigkeit sowie die Eignung der Trasse festgestellt. Um weitere und eingehendere Prüfungsleistungen und Vorarbeiten zu leisten, bedarf einer grundsätzlichen Unterstützung des Projekts durch den Gemeinderat der Stadt Mannheim.“ Dieser unterstützte grundsätzlich die Realisierung der Seilbahnverbindung zwischen Neckarau und Altrip. Es gebe aber noch keine genaueren Ergebnisse; ein Grundsatzbeschluss sei deswegen verfrüht, so Christian Specht. Man müsse noch abwarten. Aber die Mittel stünden ja zur Verfügung, betonte der OB. „Wir wollen sicher gehen, dass die Planungen fortgeführt werden“, versicherte Reinhold



Auf der Suche nach neuen und nachhaltigen Mobilitätslösungen stellen Seilbahnen eine spannende Alternative dar. Die VRN GmbH lud nun Gemeinderatsmitglieder aus Mannheim, Ludwigshafen und Altrip zu einem vertiefenden Workshop zu möglichen Seilbahnverbindungen über den Rhein. Foto: VRN

Götz für die SPD-Gemeinderatsfraktion. Denn auf beiden Seiten des Rheins sehe man in dieser Verbindung die mit den größten Chancen. Hintergrund: Die Verkehrsverbund Rhein-Neckar GmbH (VRN GmbH) hat in einem internen Workshop zusammen mit 26 Gemeinderatsmitgliedern aus Mannheim, Ludwigshafen und Altrip die Überlegungen zu den möglichen Seilbahnverbindungen über den Rhein vertieft. Nach Veröffentlichung der VRN-Konzeptstudie „Potential- und Machbarkeitsuntersuchung für Seilbahnsysteme im Verbund“ ist das Interesse der drei Kommunen sowie des Rhein-Pfalz-Kreises

groß. Deshalb wurde die VRN GmbH entsprechend beauftragt, die Umsetzungsideen zur Rheinquerung weiter auszuarbeiten. Der Workshop lud nun zur fachlichen Diskussion der Studienergebnisse unter den Gemeinderatsmitgliedern aller beteiligten drei Kommunen und markiert damit einen weiteren wichtigen Schritt in der möglichen Realisierung der beiden Seilbahnprojekte über den Rhein. In ihrer Begrüßung hoben Bürgermeister Dr. Volker Profen, ÖPNV-Dezernent der Stadt Mannheim, und Dietmar Maier, Geschäftsbereichsleiter Leistungsangebot VRN GmbH, zunächst die Bedeutung der

Projekte für die regionale Mobilität hervor. „Die Seilbahnverbindungen Ludwigshafen – Mannheim und Mannheim – Altrip haben das Potenzial, unsere Vision von nachhaltiger und effizienter Mobilität über den Rhein zu realisieren“, betonte Dietmar Maier. Im weiteren Verlauf des Workshops rief zunächst Christian Wühl, Abteilungsleiter Planung & Angebot VRN GmbH, noch einmal den Hintergrund der Seilbahnstudie ins Bewusstsein der Teilnehmer und blickte auf erste Überlegungen aus den Jahren 2015/2016 zu einer möglichen Seilbahnverbindung zwischen Ludwigshafen und Mannheim zurück. Diese hatten vor allem zum Ergebnis, dass eine Seilbahn neue Verbindungen herstellen sollte, da Parallelverbindungen zum bestehenden ÖPNV keine nennenswerten Fahrgastzuwächse generieren. Florian Schweiger, Geschäftsführer des Ingenieurbüros Schweiger, das auch die Machbarkeitsstudie für die Buga Seilbahn durchführte, stellte unter anderem verschiedene Seilbahnsysteme vor und diskutierte deren Potenziale und Grenzen. Die Bedeutung der Baurechtsschaffung auf Landesebene und die Notwendigkeit einer länderübergreifenden Lösung bei Rheinquerungen wurden ebenfalls thematisiert.

Nächste Schritte auf dem Weg zur Realisierung

Die Ergebnisse des Workshops bilden nun die Grundlage für die nächsten Planungsphasen, die eine detaillierte Ausarbeitung der Projekte sowie die Klärung der Betreiberfrage umfassen werden. Für eine mögliche Seilbahnverbindung zwischen Altrip und Mannheim ist der in Frage kommende Korridor weitestgehend klar, sodass hier in einem nächsten Schritt die Genehmigungsfähigkeit und technische Machbarkeit geprüft werden soll. Die nächsten Schritte für die mögliche temporäre Verbindung Mannheim – Ludwigshafen werden darin bestehen, den genauen Korridor zu bestimmen, für den es mehrere Ansätze gibt. Die Stadt Mannheim hat die VRN GmbH bereits mit der vertiefenden Untersuchung beider Strecken beauftragt. Auf Vorschlag der VRN soll das Projekt Mannheim-Ludwigshafen zudem im Mobilitätspakt Rhein-Neckar thematisiert und der Fokus auf die drei verschiedenen Möglichkeiten einer temporären Seilbahnverbindung als Entlastung während der Brückenbaumaßnahmen gelegt werden.

Wahlen in Mannheim

MANNHEIM. Die nächsten Wahlen finden am 9. Juni 2024 statt. Gewählt werden sowohl das Europäische Parlament als auch der Gemeinderat. Über 238.000 Mannheimerinnen und Mannheimer sind aufgerufen, ihre Stimmen abzugeben. Diese Zahl kann etwas bewegen! Alle Wahlberechtigten erhalten ab Anfang Mai bis spätestens 19. Mai eine Wahlbenachrichtigung. In der Wahlbenachrichtigung steht, für welche Wahl(en) und in welchem Wahlgebäude die jeweilige Person wahlberechtigt ist. Außerdem sind ein Briefwahlantrag aufgedruckt und auch die Kontaktdaten für das Wahlbüro. Mannheim ist für die Wahlen 2024 in 220 Wahlbezirke unterteilt. Das sind 21 mehr als 2019. Die Wahlbezirke wurden neu zugeschnitten. Erstmals dürfen 16- und 17-Jährige bei Gemeinderatswahlen in Baden-Württemberg in den Gemeinderat gewählt werden. 16- und 17-Jährige sind in Deutschland erstmals auch bei der Europawahl wahlberechtigt. Für die Gemeinderatswahl 2024 wurden Wahlvorschläge von 13 Parteien und Gruppierungen zugelassen. Diese Stimmzettel werden gemeinsam mit der Wahlbenachrichtigung verschickt. Auf den Stimmzetteln und in der Öffentlichen Bekanntmachung der zugelassenen Bewerbungen entfallen die Adress-Angaben. Stattdessen werden Ort und Ortsteil (Stadtbezirke) eingedruckt. Weitere Infos zum Ablauf der Wahlen und einzelnen Programmen gibt es in den Ausgaben Ihrer Stadtteil-Nachrichten vom 19. Mai und 7. Juni. Das Wahlbüro der Stadt Mannheim im Rathaus E 5 ist ab 13. Mai von Montag bis Freitag von 8.00 bis 16.00 Uhr geöffnet und unter Telefon (0621) 293-9566 oder E-Mail wahlbuero@mannheim.de zu erreichen. *z/g/sts*

Mit jedem Treffer eines von 5.000 Ostereiern

Traditionsveranstaltung beim SSV Neckarau ein voller Erfolg

NECKARAU. Das (wieder) traditionelle Ostereierschießen der Sportschützenvereinigung Neckarau fand in diesen Tagen (wie in alten Zeiten) wieder an drei Tagen statt. Und an allen Tagen fanden sich viele Freizeitschützen in der Schießhalle ein, um unter fachkundiger Anleitung ihr Glück zu versuchen und mit jedem Treffer ins Schwarze ein buntes Osterei als Prämie zu erhalten. „Am Samstag war es schon rappellvoll“, berichtet SSV-Vorstand Alexander Kraft. Allein am Samstag haben sich rund 180 Gäste auf die Jagd nach den 5.000 Eiern gemacht. Und alle Eier sind weggegangen, „dabei waren das schon 1.000 mehr als im letzten Jahr“, so Kraft. Man könne ein „sehr positives Fazit“



Unter fachkundiger Anleitung waren Treffer (fast) garantiert. Foto: Kranczoch

des Ostereierschießens ziehen. Insgesamt haben die Neckarau Schützen 450 Besucher gezählt. Neben dem klassischen Ostereierschießen gab es auch ein Lichtgewehr für Kinder,

was sehr gut angenommen und mit einer Überraschungstüte für die Kleinen belohnt wurde, eine Biathlon-Anlage und – neu – das Schießen mit einem Kleinkalibergewehr. „Dadurch hat sich

auch alles viel mehr verteilt“, resümiert Kraft weiter. Bei Frühlingswetter waren das Freigelände des schmucken Vereinsheims und auch das Lokal schnell gefüllt mit Gästen, die sich mit herzhaften Snacks (und in diesem Jahr neu: thailändischen Spezialitäten) stärkten oder zum Nachmittagskaffee das von den Vereinsdamen gebackene reichhaltige Kuchenbuffet genossen. Und schon während der Ostertanveranstaltung seien viele Anfragen bezüglich einer Wiederholung des Neckarauer Bürgerschießens eingegangen (das letzte hat 2018 stattgefunden).

Ann. d. Red.). Die gute Nachricht: „Das wird wieder stattfinden. Wir sind gerade in der Abstimmung mit Frau Küstner von der IG Neckarau“, beschreibt Kraft. Wenn also alles klappt, soll die Sportschützenvereinigung im September wieder Ausrichter der Ortsmeisterschaften der IG Vereine am Samstag und Sonntag, 28. und 29. September sein. Eine Anmeldung ist bereits unter <https://ssv-neckarau.de> möglich. Meldeschluss ist Sonntag, 1. September. Bei Fragen zur Veranstaltung oder Problemen bei der Anmeldung: bürgerschiessen@ssv-neckarau.de oder telefonisch während der Trainingszeiten unter der Nummer 0621 85 22 72. Die NAN werden berichten. *red/nco*

ANZEIGENSONDERVERÖFFENTLICHUNG

Informationsveranstaltung

Pflegebedürftig – und nun? Alles rund um die Pflege zuhause

Referent: Stefan Müller, Leiter AOK-KundenCenter Neckarau

Termin: Samstag, 20. April 2024, um 15.00 Uhr

Ort: Volkshaus Mannheim-Neckarau Rheingoldstraße 47-49, 68199 Mannheim-Neckarau

Anmeldung: Frau Steinfeld, Vdk 0621-43688241 brigitte.steinfeld.bs@gmail.com

AOK. Die Gesundheitskasse.

„Daumen hoch“: Frühlings-Aktion von Pfitzenmeier

Ein Like für die Nummer eins in Sachen Wellness, Fitness und Gesundheit

MANNHEIM/SCHWETZINGEN. Der Daumen ist eines der wichtigsten Symbole. Man kann mit ihm deutlich machen, wenn etwas gefällt. Im Bereich der sozialen Medien beispielsweise, wo ein „Daumen hoch“ für das „Gefällt mir“ steht. Gleichzeitig ist der „dicke Finger“ auch beim Zählen wichtig, denn er steht für die Eins. Pfitzenmeier, die Nummer eins der Region, wenn es um Fitness, Wellness und Gesundheit geht, startet mit einem „Like“ ins Frühjahr. Daumen hoch für Bewegung, Ausgleich und Abwechslung. Bei Pfitzenmeier wird Mitgliedern Vielfalt, ein ganzheitliches Konzept und hohe Qualität in unterschiedlichen Bereichen geboten. Von Bensheim bis Karlsruhe und Wiesloch bis Landau gibt es die Premium Clubs und Resorts des Schwetzinger Unternehmens, das seit über vier Jahrzehnten am Markt ist. Mit der geballten Expertise und dem ständigen Mut zur Veränderung



Ein Ausgleich zum Alltag kann viele Formen annehmen. Foto: Pfitzenmeier

sorgt Pfitzenmeier in der Region dafür, dass Menschen mit Fitness und Wellness die Gesundheit fördern. Pfitzenmeier bietet auf den großen Trainingsflächen moderne Geräte für den Ausgleich zum Alltag an. Über 1300 Kurse und Workouts finden Woche für Woche an den Standorten von Pfitzenmeier statt. Ein Daumen hoch also für die Abwechslung, bei der sicher jeder genau das Richtige findet. Körperliche Fitness und der Ausgleich zum Alltag einerseits, mentale Gesundheit und Wellness auf der anderen Seite machen das Konzept von Pfitzenmeier ganzheitlich – und

damit like-würdig. Pfitzenmeier bietet abwechslungsreiche Möglichkeiten, sich täglich einen kleinen Urlaub zu gönnen. Daumen hoch für einfach bessere Entspannung! Alle Vorteile der Nummer eins in Sachen Wellness, Fitness und Gesundheit aufzuzählen, würde

den Rahmen sprengen. Ob an Land oder im AquaDome, im Bereich Fitness oder Wellness, ob allein oder in der Gruppe – eins ist sicher: Fitness und Wellness sind eins, wenn es um die Gesundheit geht. Pfitzenmeier bietet alles unter einem Dach an, aktuell sogar mit einem besonderen Angebot, das „gefällt“, denn Mitgliedschaft ist ohne Bindung möglich. Wer es ausprobieren möchte, kommt schnell auf den Gedanken, dafür den „Daumen hoch“ zu zeigen und wird das eigene Wohlbefinden ebenso liken. *pm/red*

Infos unter www.pfitzenmeier.de (oder den abgebildeten QR-Code scannen)



Stadtteil-Portal.de

Nachrichten aus Mannheim

Kfz-Reparatur und Instandsetzung

Reifensamstag 27.04.24 (8-17 Uhr)

Reifenwechsel Komplettträger ab 30 €

Frühjahrs-Check 22,- € (zgl. Material)

Kfz-Krieger

Speyerer Str. 22-24 · 68163 Mannheim (Lindenhof)
Tel. 0621/45 18 110 · Fax 45 18 11 50 · info@kfzkrieger.de
Besuchen Sie uns online auf www.kfzkrieger.de

NTM verabschiedet sich aus Neckarau

NECKARAU. Die Oper des Nationaltheaters Mannheim (NTM) präsentiert im Mai ein einladendes Programm: Der Abschied aus der Interims-spielstätte Alte Schildkrötfabrik in der Floßwörthstraße 36-38 wird mit der Premiere

von Donizettis „Rita“ gefeiert, die Mitgliedern des internationalen Opernstudios eine optimale Möglichkeit zum Glänzen gibt. Mit „Fredo und der Drache“ kommt ein musikalisches Märchen für Kinder ab fünf Jahren und Erwachsene,

das eine Koproduktion mit der Musikbühne Mannheim ist, zur Uraufführung. Außerdem finden vier sehr abwechslungsreiche Musiksalons statt. „Arctica“ ist ein großes Konzert der greeNTO-Reihe mit freiem Eintritt, in dem die Geigerin Alina Pogostkina Sibelius interpretiert. Ergänzt wird dieses Angebot durch ein Familienkonzert mit Musik von Joseph Haydn und ein Chorkonzert unter der Leitung von Alistair Lilley.

Am Freitag, 24. Mai, feiert die Opera buffa „Rita“ um 20 Uhr in der Alten Schildkrötfabrik Premiere. Donizettis temporeiche Oper steckt voll schönster Belcanto-Melodien und erweist sich als ideales Stück für Yaara Attias, Niklas Mayer und Jordan Harding aus dem internationalen Opernstudio. Unter der musikalischen Leitung von Generalmusikdirektor Roberto Rizzi Brignoli und der Regie von Claudia Plaßwicz, der szenischen Leiterin des Opernstudios, bringen sie Donizettis Einakter auf die Bühne der Alten Schildkrötfabrik. *red/mco*



Die israelische Sopranistin Yaara Attias ist in Gaetano Donizettis „Rita“ in der Titelrolle zu erleben. Foto: Maximilian Borchardt

➔ Weitere Infos auf www.nationaltheater-mannheim.de

TV hat gleich mehrere Gründe zum Jubeln

Herren auf 1. Platz / Zertifizierung erhalten / Vorstand bestätigt

NECKARAU. Bereits Ende März hatte der Vorstand des TV 1884 Mannheim-Neckarau ins Turnheim zur Jahreshauptversammlung eingeladen. Viele interessierte Mitglieder waren anwesend, um sich die Berichte der Vorstandschaft und der einzelnen Abteilungen und Sportgruppen anzuhören. Nachdem sieben Mitglieder für 25-jährige Mitgliedschaft, drei weitere für 40 Jahre Vereinszugehörigkeit und fünf Mitglieder aufgrund 50-jähriger Mitgliedschaft zu Ehrenmitgliedern ernannt wurden, bekamen fünf Mitglieder für 60 Jahre Vereinstreue außer einer Urkunde ein Präsent überreicht.

Für ihre sportlichen Erfolge 2023 wurden Tabes Hess als Baden-Württembergische Meisterin im Mehrkampf, Meik Layer als Baden-Württembergischer Meister am Barren und jeweils Bronze an den Ringen und im Mehrkampf sowie die Damen-Mannschaft/Turnen für den Verbleib in der Landesliga geehrt. Allen wurde ein blaues Vereinsshirt überreicht. Ein dickes Danke ging auch an die Übungsleiter/-innen sowie mehrere Einzelpersonen, die dem Vorstand das vergangene Jahr selbstlos zur Seite gestanden hatten. Auch sie bekamen ein blaues Vereinsshirt.



Die Verbandsliga-Mannschaft/Turnen hatte allen Grund zum Jubeln.

Fotos: zg

Konrad Reiter übernahm danach die Wahlleitung. Turnusgemäß standen der 3. Vorstand, Schriftführung und Beitragswart zur Wahl. Die einstimmigen Wahlergebnisse führten zu keiner Änderung. Der Vorstand setzt sich wie bisher zusammen: Beate Hoheisel, 1. Vorsitzende; Wolfgang Herrmann, 2. Vorsitzender und Beitragswart; Christian Sperber, 3. Vorsitzender; Annette Kegel-Englert, Vorstand Kasse; Moni Bussohn, Schriftführerin. Dr. Markus Hofmann wurde als neues Mitglied im Ältestenrat bestätigt. Sein Vorgänger Fritz Gerling war zurück-



Konrad Reiter überreichte Beate Hoheisel die Zertifizierung als „Seniorenfreundlicher Verein“.

getreten. Auch er erhielt als Dank für sein jahrelanges Engagement ein Präsent überreicht. Ganz aktuell: Die Herren der Verbandsliga-Mannschaft/Turnen erreichten mit ihrem Trainerteam Delia und Dan Crainic im Finale einen sensationellen 1. Platz und starteten in der nächsten Saison in der Oberliga.

Besonderes Highlight des Abends: Konrad Reiter, Vorsitzender des Ehrenrates vom Turngau Mannheim, überreichte dem Neckarau TV die Zertifizierung als „Seniorenfreundlicher Verein“. Die Vorsitzende Beate Hoheisel nahm die Urkunde entgegen und bedankte sich für die Auszeichnung. *red/mco*

Von Thementouren bis „Kidical Mass“

ADFC startet in die Fahrrad-Saison 2024

MANNHEIM/LINDENHOF/NECKARAU. Der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club (ADFC) Mannheim hat sich für das Jahr 2024 wieder viel vorgenommen. Das gemeinsame 37. Radtourenprogramm der Schwesterverbände Rhein-Neckar, Ludwigshafen und Mannheim mit Touren der „Radguides Rhein-Neckar“ weist über 100 Touren in der Region auf. Von sehr leichten, thematischen Touren unter dem Motto „Buga, was bleibt?“ bis zur Rennradtour mit 200 Kilometern nach Frankreich ist für jeden Geschmack etwas dabei. Auch Nichtmitglieder können gegen einen Beitrag von drei Euro mitfahren – bei einigen Touren kommen zusätzliche Kosten für Eintritte oder Bahnfahrten dazu. Der ADFC zeigt auch Präsenz mit Veranstaltungen: Neben der Teilnahme am Parking Day werden zwei „Kidical Mass“-Fahrrad-



Der ADFC Mannheim hat sich für das Jahr 2024 viel vorgenommen.

Symbolfoto: pixabay

monstrationen und zusammen mit ADFC-Verbänden aus der Region eine Fahrradmeile für den Radschnellweg Mannheim-Heidelberg durchgeführt.

Die Touren und Termine in der Metropolregion sind im Programmheft für 2024 zusammengefasst. Das Heft bietet auf 100 Seiten viele weitere In-

formationen für Radfahrende, etwa über Fahrsicherheits-training, Radfahrschulen, Codiertermine oder Jugendfreizeiten, und liegt unter anderem bei den ADFC-Infopunkten im MPB-Fahrradparkhaus am Hauptbahnhof Mannheim sowie bei Radsport Schmitt und Zweirad Stadler (Neckarau, Casterfeld), bei Rund ums Rad

(Wallstadt) und Fahrrad Kastle (Feudenheim) zur kostenlosen Mitnahme bereit.

Während des „Monnem Bike“-Festes am 29. Juni ist ein Gebrauchtradmarkt mit Codierung in der Innenstadt geplant. Mehrmals im Monat werden bei Fahrradhändlern Fahrrad-Codier-Aktionen durchgeführt. Genauer: Am Samstag, 27. April, findet eine Fahrrad-Codierung von 10 bis 13 Uhr auf dem Lindenhofplatz und am Samstag, 4. Mai, von 11 bis 14 Uhr in der Casterfeldstraße 1 (vor Fahrrad Stadler) statt. Die Codierung eines Fahrrades kostet 15 Euro, für ADFC-Mitglieder acht Euro, die zusätzliche Codierung eines Akkus fünf Euro. *red/mco*

➔ Weitere Infos und Termine unter www.adfc-bw.de/mannheim oder Telefon 01520 3422038

Neuer Standort für Gemeinschaftsacker in Neckarau in Sicht

NECKARAU. Die Stadt Mannheim hat ein Konzept zur Weiterentwicklung von Gemeinschaftsäckern in Mannheim auf den Weg gebracht. Damit verbunden hat die Stadt drei neue Möglichkeitsorte in Neckarau, Neuhermsheim und Sandhofen identifiziert, auf denen es Initiativen aus der Stadtgesellschaft zukünftig ermöglicht werden soll, gemeinschaftlich Lebensmittel zur Selbstversorgung anzubauen. Informationen zum Konzept, zu den Möglichkeitsorten und den weiteren Schritten sowie eine Kontaktadresse (frida.brett-smith@mannheim.de; 0621 293 5398) sind veröffentlicht unter www.mannheim-gemeinsam-gestalten.de/gemeinschaftsacker. Alle Interessierten sind aufge-

rufen, sich bis Ende April mit einer kurzen Darstellung ihrer Ideen bei der Stadt zu melden. Im zweiten Schritt können bis Herbst ausgearbeitete Konzepte eingereicht werden.

Hintergrund: Gemeinschaftsacker schaffen ein Bewusstsein für Lebensmittel und gesunde Ernährung, stärken die Ernährungssouveränität und soziale Teilhabe, kön-

nen einen Beitrag zu mehr Biodiversität leisten, fördern ehrenamtliches Engagement und nachbarschaftliches Miteinander und bereichern das Wohnumfeld. Mannheim entspricht mit diesem Konzept dem großen Engagement der bestehenden Initiativen und der hohen Nachfrage nach weiteren Orten gemeinschaftlichen Lebensmittelanbaus, indem es die geeigneten Rahmenbedingungen für das Weiterbestehen und Neuentstehen von Gemeinschaftsäckern setzt. Im Rahmen des „Local Green Deal Aktionsfeld Landwirtschaft und Lebensmittel“ werden die diversen Initiativen gemeinschaftlichen Gärtnerns in Mannheim aktiv eingebunden und in ihrer Vernetzung unterstützt. *red/mco*



Gemeinschaftsacker sollen ein Bewusstsein für Lebensmittel und gesunde Ernährung schaffen. Foto: Stadt Mannheim





50 Jahre Salon

Monika Bayer!

vielen Dank allen Gästen die mit mir mein Jubiläum gefeiert haben.

DANKE für die vielen tollen Geschenke.

Monika Bayer



RHEINGOLD GARDENS
EVENTS AND CATERING




* GEBURTSTAGSFEIER
* FIRMENFEIER
* FAMILIENFEIER
* UND VIELES MEHR...
* WIR HELFEN IHNEN GERNE!



NEUERÖFFNUNG



SHAHI TANDOORI RESTAURANT
RHEINGOLD GARDENS

INDISCHES SPEZIALITÄTEN RESTAURANT
NUR MIT TISCHRESERVIERUNG

ÖFFNUNGSZEITEN RESTAURANT:
DIENSTAG BIS SONNTAG 17.00 BIS 22.30 UHR



*WEITERHIN LIEFERUNG UND ABHOLUNG:
DIENSTAG - SONNTAG 11.30
BIS 14 UHR / 16.45 BIS 22.30 UHR

WWW.SHAHI-TANDOORI-RESTAURANT.COM

TELEFONBESTELLUNG:
0621/43642978

ADRESSE:
**RHEINGOLDSTRASSE
215-217 68199 MANNHEIM**

→ KOMPAKT

➔ „Metal goes Rap“ in Neckarau

NECKARAU. Am Samstag, 27. April, heißt es beim Mannheimer Rocktheater in der Niederfeldstraße 122: „Metal goes Rap“. Nach den positiven Erfahrungen aus dem letzten Jahr beim „Blue Rap“ will man das Ganze wiederholen in einem nächsten Experiment: Metal und Rap an einem Abend. Die Rap-Künstler des Abends werden weitestgehend aus der Mannheimer „Stimme der Straße“ kommen. Am zentralen Punkt des Abends wird die Metal-Band „The President Drowned my Goldfish“ spielen. Beginn des Abends: 20 Uhr, Einlass: 19 Uhr. Der Eintritt ist frei. Der nun seit 1995 existierende – und seit einiger Zeit in Neckarau ansässige – gemeinnützige Verein Mannheimer Rocktheater erfreut sich aktuell einer wachsenden Mitgliederzahl und hat sich kürzlich der „Interessengemeinschaft Neckarauer Vereine“ angeschlossen. Diese Maßnahme soll zur verbesserten Vernetzung des Vereins beitragen. Mehr Infos unter www.facebook.com. *red/nc*

➔ Uriger Vatertag bei den „Pilwe“

NECKARAU. Auch dieses Jahr wird bei der Neckarauer Narrengilde „Die Pilwe“ der Vatertag zünftig gefeiert: Am Donnerstag, 9. Mai, wird von 11 bis 23 Uhr auf dem Vereinsgelände in der Friedrichstraße 64a bei freiem Eintritt viel geboten: Die urige Scheune und der lauschige Biergarten sind für die Besucher geöffnet, die sich bei deftigen Kurfälzer Spezialitäten von Pilwe-Teller über Handkäs' und Würstsalat bis zu einer großen Auswahl leckerer Kuchen zum Kaffee verweilen können. Bereits um 12 Uhr sorgt zünftige Blasmusik für Fröhlichstimmung, am Nachmittag ist ab 17 Uhr Livemusik angesagt. Dazu darf natürlich auch das Tanzen geschwungen werden. Für die Kinder gibt es auf der autofreien Spielwiese im Biergarten nicht nur viel Platz zum Toben, sondern auch abwechslungsreiche Unterhaltung. Natürlich sind zum Vatertagsfest nicht nur Väter, sondern auch alle Mütter sehr willkommen. *nc*



Am 9. Mai laden die Pilwe wieder zum zünftigen Vatertagsfest ein. Foto: Kranczoch

„Das Verfahren läuft nun erstaunlich flott auf Hochtouren“

Pläne für ein neues Campinggebäude am Strandbad in nächster Phase



Diskussion und Planungen für ein neues Strandbadgebäude sind in eine neue Phase eingetreten.

Foto: Kranczoch

NECKARAU. Das marode Campinggebäude sei nun konkret auf der Agenda der Stadtverwaltung, meldet der Mannheimer Strandbadverein MaStra aktuell. Konkreter: Abriss des alten Gebäudes und ein Neubau. Hintergrund: Schon lange wird darüber spekuliert, dass dem Gebäude am Campingplatz der Abriss drohe. Die fast jährlichen Hochwasser geschadet, zumal in erhaltende Renovierungsarbeiten seitens der Stadt erfolgt sind. Regelmäßig wird die Statik des Gebäudes geprüft, das Dach ist Einsturzgefährdet und wird mit Stützen gehalten. Nun hat die Stadt sich entschlossen, das alte Gebäude abzureißen und etwas Neues zu bauen.

Aufgrund von Hochwassersvorschriften muss das neue Gebäude auf Stelzen stehen. Im November 2022 wurde im Ausschuss Sport und Freizeit beschlossen, dass ein Architektenwettbewerb ausgelobt werden solle. Um dafür Eckpunkte zu besprechen, wurden im September 2023 mit Stadt- und Bezirksbeiräten, dem MaStra und dem Betreiber der Gaststätte Oro sowie der Stadt die Eckpunkte für die Ausschreibung festgehalten. Gewünscht ist von allen Teilnehmern wieder ein Bistro, mit dem die lockere Atmosphäre wie bisher erhalten bleibt. Eine wichtige Forderung von MaStra bestand

darin, Tische und Stühle wie gehabt auf der Promenade sowie die Getränke- und Essensausgabe ebenerdig zu belassen. Eine Rampe auf das obere Stockwerk sei aus Gründen der Barrierefreiheit notwendig und solle von hinten in den oberen Teil des Gebäudes führen. Eine Sanitäreinrichtung für Menschen mit Beeinträchtigung und neue Toiletten mit Wickelmöglichkeiten sind dort vorgesehen. Der Bedarf eines wintertauglichen Baus wurde

von MaStra und anderen Parteien als nicht notwendig erachtet, weil es keinen Bedarf in der Winterzeit gebe und es zusätzliche Kosten verursache. Die Rezeption für den Campingplatz und ein Raum für die Aufsicht sollen in dem Gebäude eingerichtet werden. Erfreulich sei die Ausweitung der Fahrradabstellplätze an dieser Stelle.

„Das Verfahren läuft nun erstaunlich flott auf Hochtouren“, so der Verein weiter: Die Ausschreibung für die Architekten ist seit Anfang März veröffentlicht. Bis Anfang April 2023 läuft der Bewerbungszeitraum, es werden 20 Entwürfe angenommen. Als Abgabetermin der Pläne teilnehmender Architekten ist Mitte Juni angesetzt. Im Juli soll die Auslobung des besten Entwurfs erfolgen. Danach ist der Gemeinderat an der Reihe. Die Umsetzung könnte dann schon 2027 abgeschlossen sein.

In diesem Rahmen sei auch das Klohäuschen zum Abriss freigegeben, wie die MaStra berichtet. „Dies ist nach unserer Meinung sehr schade, hat es doch viele Hochwasser ganz gut überstanden und ist ein charmantes Denkmal der 20er Jahre, als das Strandbad eröffnet wurde. Wir haben beim Amt für Denkmalschutz in Karlsruhe angefragt und um Prüfung gebeten, ob das Gebäude dem Denkmalschutz untersteht“, berichtet Jürgen Wallenwein. Zudem kam bei Besprechungen ein Thema von Parteienseite immer wieder auf, nämlich eine mögliche Erweiterung des Campingplatzes im Zuge des Neubaus einzuplanen. Dies habe MaStra energisch zurückgewiesen, weiß Gisela Korn-Pernikas vom Vorstand. Begründung: „Das Strandbad ist nach dem Vermächtnis von Carl Reiss den Mannheimer Bürgerinnen und Bürgern zur Erholung in der Natur geschenkt (schon der jetzige Campingplatz widerspricht im Grunde dem Testament). Die wachsende Stadtgesellschaft braucht dringend intakte, naturnahe, ruhige Freizeitgebiete, wie das Strandbad im Süden. Auch viel zusätzlicher Autoverkehr durch Neckarau ist nicht gewünscht.“ Die Verwaltung habe zugesichert, dass es keine Ausweitung des Campingplatzes geben werde. *red/nc*

ANZEIGENSONDERVERÖFFENTLICHUNG

Belcanto-Klänge und Spätromantik in einer Fabrik?

Das Nationaltheater bringt zwei weitere Opern auf die Interim-Bühne

MANNHEIM. Das Nationaltheater Mannheim (NTM) bietet mit „Ariadne auf Naxos“ und „Rita“ eine weitere Gelegenheit, die einzigartige Atmosphäre der Alten Schildkrötfabrik zu erleben! Witz und Ernst, Realität und Mythologie sind die Elemente, die Richard Strauss' Oper „Ariadne auf Naxos“ in einem dialektischen „Spiel im Spiel“ versöhnt. Donizettis Opéra-comique und Einakter „Rita“, ein Musterbeispiel der Belcanto-Oper, indes zieht den Zuschauer durch ein absurdes Ehe-Dilemma in den Bann. Beide Stücke strahlen darin, auf brillante Art und Weise komödiantisches Geschick, Unterhaltung und hohen Anspruch zu verbinden: Während sich im Prolog von Strauss' Oper die

Darsteller der eigentlich geplanten opera seria „Ariadne“ mit einer Komödianten-Truppe einig werden müssen, versucht in Donizettis Posen-Oper Ritas totgeglaubter Ehemann, seine ebenfalls totgelaubte Frau mithilfe gerissener Lügen an einen neuen Ehemann loszuwerden. In „Ariadne“ versuchen am Ende Zerbinetta und ihre komischen Begleiter, die Hauptfigur aufzuheitern, wogegen bei „Rita“ eine Art häuslicher Waffenstillstand für Ruhe sorgt. Die Alte Schildkrötfabrik, die seit Frühjahr 2023 während der Zeit der Generalsanierung des Spielhauses am Goethe-Platz als Interim-Spielstätte des Nationaltheaters dient, verleiht den Opernproduktionen durch ihre bemerkenswerte Architektur

ein ganz besonderes Ambiente. Erfolgreiche Produktionen wie Kurt Weills „Der Silbersee“ oder Henry Purcells „Dido und Aeneas“ sprechen für das große Potenzial und die Originalität der Alten Schildkrötfabrik. Freuen Sie sich auf außergewöhnliche Opernerlebnisse an diesem einmaligen Ort – nur noch bis Juni! *pm/red*

📍 **Ariadne auf Naxos:** Samstag, 27. April, bis Sonntag, 12. Mai 2024
Rita: Freitag, 24. Mai, bis Sonntag, 2. Juni 2024
Spielort: Alte Schildkrötfabrik, Floßwörthstraße 36-38 (METRO-Gelände), 68199 Mannheim

NATIONALTHEATER MANNHEIM

Alte Schildkrötfabrik

GROSSES OPERNFINALE IN DER ALTEN SCHILDKRÖTFABRIK

ARIADNE AUF NAXOS

Oper von Richard Strauss
Sa, 27.04.2024 bis So, 12.05.2024

RITA

Komische Oper in einem Akt von Gaetano Donizetti
Fr, 24.05.2024 bis So, 02.06.2024

Kartentelefon 0621 1680 150

NTM

nationaltheater.de

LA VECCHIA
TARTARUGA

DAL 2024

→ KOMPAKT

→ Trauercafé Almenhof

ALMENHOF. Im Mai findet das Trauercafé am Sonntag, dem 19., um 14.30 Uhr im Gemeindehaus Maria Hilf, August-Bebel-Straße 49, statt. Wer einen

lieben Menschen verloren hat, ist eingeladen zum Austausch mit anderen, die Ähnliches erlebt haben. So kann man gemeinsam einen Weg durch die Trauer

suchen. Das Angebot ist kostenlos und unabhängig von Religion und Konfession. Kontakt: 0176 52272115, Monika Steffen. red/nc

→ Senioren spazieren am Rhein

LINDENHOF. Ab sofort gibt es ein neues Angebot im Seniorentreff Lindenhof: ein Spaziergang am Rhein, immer montags von 10 bis 12 Uhr, gemütlicher

Plausch beim Spaziergang am Rhein. Ohne Anmeldung, Treffpunkt ist um 10 Uhr vor dem Seniorentreff Lindenhof, Eichelsheimer Straße 54-56. Ansprech-

partnerin für Fragen und Anmeldungen ist Jacqueline Huber-Mukaysabe (jacqueline.huber-mukaysabe@mannheim.de, 0621 81 46 58). red/nc

Grundstein für Kinderhaus Maria und Josef gelegt

Neue Kita auf dem Almenhof soll bis Ende des Jahres fertig sein



Beim Rundgang durch den Kita-Rohbau erläuterten die Bauverantwortlichen Oberbürgermeister Christian Specht, wo die Zeitkapsel eingemauert werden wird und was auf der Grundfläche des vor zwei Jahren abgerissenen Kindergartens Maria Hilf entstanden ist: Architekt Paul Heemskerck (v. l.), Rainer Boll, Winfried Glocker, Martin Baumgart, Christian Specht, Stephan Kolb, Arian Slota, Hermann Sommer, Lothar Seidel und Martin Wetzel. Bild: kathma/Schuhmann

kommen. Der Name sei also durchaus Programm – stehe er doch für Zusammenhalt.

Daher gestalteten die Kindergartenkinder nach einem bewegenden Familiengottesdienst in der Maria-Hilf-Kirche auch gemeinsam die symbolische Grundsteinlegung im Gemeindehaus aktiv mit. „Hau ruck, pack an!“ oder „Lasst uns tanzen, lasst uns singen“ motivierten sie die Gäste mit Baustellen-Hits. Gemalt hatten sie zudem im Vorfeld Bilder, die, mit ihren guten Wünschen versehen, neben einer Urkunde, Bildern vom Spatenstich, Presseerklärungen, einer tagesaktuellen Zeitung, dem Gemeindeblatt „Komm!“, der Bistumszeitung Konradtsblatt sowie einen USB-Stick mit den Plänen von Architekt Paul Heemskerck und Münzen in die Kapsel gelegt wurden. Ein besonderer Moment für Eltern, Kita-Teams und die Kindergartenkinder.

Diese Aufgabe übernahmen der Vorsitzende des Bauausschusses Martin Baumgart und die zuständige Kindergarten-Geschäftsführerin Eva Geörg der Katholischen Gesamtkirchengemeinde Mannheim, bevor Pfarrer Martin Wetzel als Leiter der Kirchengemeinde Mannheim-Südwest die Zeitkapsel segnete. Er hatte das Kinderhaus schon im Gottesdienst als „Ort, an dem Glaube, Liebe und Hoffnung einen Platz haben“ bezeichnet.

Dank für großes ehrenamtliches Engagement

Oberbürgermeister Christian Specht dankte im Namen der Stadt Mannheim für „das große ehrenamtliche Engagement“, mit dem der Bauausschuss in über 50 Sitzungen und die Stiftungsleiter der Kirchengemeinde den Bau des Kinderhauses ermöglicht haben. Finanzielle Unterstützung in Höhe von 4,5 Milli-

onen Euro plus 350.000 Euro für das Eltern-Kind-Zentrum kommt von der Stadt Mannheim selbst für dieses Projekt, was für die Stadträte „ein Kraftakt gewesen sei“, bekannte Specht. Das Stadtoberhaupt warb gleichzeitig um pädagogische Fachkräfte. Denn vor allem fehle es aktuell an Erzieherinnen und Erziehern. Laut Specht „eine echt verhexte Situation bundesweit und auch in der Kommune“.

Als wichtige nächste Schritte vor Ort umriss daher Adrian Slota neben dem Umzug der Kinder vom Lindenhof und aus der provisorischen Unter-Unterung für die Kinder auf dem Almenhof vor allem die Aufgaben von Leiterin Franziska Stoß. Sie werde dafür sorgen, „dass die Erzieherinnen und Erzieher als Team zusammenwachsen und ein pädagogisches Konzept erarbeiten, das unseren christlichen Werten entspricht“. schu/nc

MANNHEIMER MESS GRÖßTES VOLKSFEST DER REGION

27.04.-12.05.2024 NEUER MESSPLATZ

Mannheimer Schauspiellerverband e.V. | EP MANNHEIM Event und Promotion

„Mehr als nur Pflege daheim“

RADISCH-NEUBERT PFLEGEDIENST GmbH

☎ 85 83 77 · MA-Neckarau · Steubenstraße 102-104

Wir sind von Montag - Freitag von 8-16 Uhr persönlich für Sie da und nach telefonischer Vereinbarung.

Ihr mobiler ambulanter Pflegedienst im Rhein-Neckar-Kreis bietet Ihnen:

- Pflege bei Ihnen zu Hause
- medizinische Behandlungspflege durch häusliche Verordnung über den Hausarzt
- Pflege in allen Bereichen, z.B. Toilettengang, duschen, Körperhygiene am Bett, Nahrungsvorsorgung, einkaufen, kochen uvm.
- Intensivpflege

Wir sind seit 1994 unter gleicher Führung stabil und sicher am Markt und durch den Medizinischen Dienst der Krankenkassen jährlich im Bereich Qualität geprüft.

www.radisch-neubert.de · E-Mail: radisch-neubert@web.de

Kostenloses Schnuppertraining beim Handball-Club Neckarau

NECKARAU. Das erste Jahr ohne Herrenteams, aber mit fünf Jugendmannschaften, verlief für den Handball-Club Mannheim-Neckarau (HCN) sehr erfreulich. Die Minis und die E-Jugend waren an ihren Spieltagen meist siegreich. Die weibliche B-Jugend erzielte in der Landesliga souverän den dritten Tabellenplatz. Stolz waren die Trainer vor allem auf die nach

den Sommerferien gegründete, gemischte D-Jugend mit sieben Neulingen. Die ersten Spiele wurden nur knapp verloren. Danach wurde aber auch gepunktet. Mit der besten Abwehrleistung aller teilnehmenden Mannschaften wurde der sechste Tabellenplatz mit 10:22 Punkten und 181:222 Toren erreicht. Der HCN möchte die Anzahl seiner Jugendteams noch

erweitern. Deshalb bietet der Verein Mädchen und Jungs der Jahrgänge 2006 bis 2018 an, einen Monat kostenlos beim Training zu schnuppern. So kann entschieden werden, ob sie an dem variantenreichen, athletischen Ballspiel im Team Spaß haben. Egal ob Anfänger oder routinierte Handballer, alle sind jederzeit herzlich willkommen.

Auch für die erfahrenen und motivierten Trainer, die Kindern ihr Können vermitteln, wird Verstärkung gesucht. Eine Kontaktaufnahme ist unter Telefon 06205 3085200, E-Mail hcneckarau@web.de oder Mobil 0172 6233719 möglich. zgl/red

Infos unter www.hc-mannheim-neckarau.de

GDS Neckarau: Ostereieraktion überdauert Jahrzehnte

NECKARAU. Immer noch gehören die Ostereiergeschenke der GDS für ihre Mitgliedsbetriebe zu den traditionellen Aktionen in der vorosterlichen Zeit. Wie so vieles andere hatte GDS-Ehrenvorsitzender Günter Herbert diesen Brauch einst eingeführt, damit die Betriebe die bunten Osterboten als kleines Dankeschön unter ihren treuen Kunden verteilen können. Auch dieses Jahr wurden wieder über 6.500 Ostereier von den Mitgliedern als Ostergruß an die Kunden verteilt. Alle Mitgliedsbetriebe erhalten kostenlos 60 bemalte Ostereier, die in der Osterwoche als kleines Dankeschön zur Verteilung an die Kundschaft in den Geschäften und Betrieben ausgegeben werden können. Gleichzeitig werden Plakate be-

reitgestellt, die auf diese Aktion aufmerksam machen. Ausgegeben wurden sie auch in diesem Jahr an verschiedenen Terminen im Reisebüro Atlantis von dem GDS-Vorsitzenden Bernd Schwinn unter tatkräftiger Hilfe von Rosemarie Rehberger und Wolfgang Taubert.

Ein kleiner Rückblick: Einst standen die bunten Eier in der Einfahrt der ehemaligen Geschäftsstelle der GDS in der Friedrichstraße zum Abholen bereit. Nachdem die Geschäftsstelle dort nicht mehr existierte, wurde die Ausgabestelle ins Reisebüro Atlantis verlegt, wo man wie seit Jahrzehnten den Vertretern von mehr als 200 GDS-Betrieben ihre Eiergeschenke überreicht. Ein Paradigma für Kontinuität in der GDS. cm/nc



Die GDS führte auch in diesem Jahr wieder ihre traditionelle Ostererbeeraktion durch. Wolfgang Taubert, Rosi Rehberger und Bernd Schwinn (von links) freute es. Foto: Kranczoch

KOMM IN BEWEGUNG für eine aktive und gesunde Kindheit

MANNHEIM

SCHULWEG AKTIV vom 15. bis 26. April 2024

initiiert von **STADT MANNHEIM** in Zusammenarbeit mit **OFFENSIVE KINDHEIT AKTIV**

www.mannheim.de/schulweg-aktiv

Spielstube wird schöner gemacht

Gartenverein Mallau spendet 500 Euro

NECKARAU. „Die Spielstube soll schöner gemacht werden“, fasst es Ilse Haslinger kurz und knapp zusammen, wozu die Spende verwendet werden soll. Denn eine solche haben die Erzieherinnen der Spielstube Neckarau-Niederfeld dieser Tage vom Gartenverein Mallau bekommen. Der hatte nämlich bei seinem traditionellen Glühweinfest mit Verkauf von handgebasteltem Weihnachtschmuck fast 500 Euro eingenommen, der jetzt dem guten Zweck spendet werden sollte.

Die Spielstube wurde vor mehr als 30 Jahren (im letzten

Jahr wurde Jubiläum gefeiert; die NAN hatten berichtet) von engagierten Müttern für Kinder gegründet, die noch keinen Kindergartenplatz haben. Hier wird an drei Vormittagen von Dienstag bis Donnerstag wie im richtigen Kindergarten gespielt, gesungen und gebastelt. Vier Erzieherinnen kümmern sich abwechselnd um fünfzehn Kinder, die so behutsam auf den „großen“ Kindergarten vorbereitet werden. Seit vielen Jahren ist die Spielstube inzwischen am Wilhelm-Wundt-Platz 2 mitten im Her-

zen Neckarlaus beheimatet, wo man sich sehr wohlfühlt. Direkt vor der Tür liegt ein kleiner Spielplatz, der eigens für die Spielstubenkinder hergerichtet wurde.

„Wir freuen uns sehr, der Spielstube unter die Arme greifen zu können“, gesteht Gartenvereins-Vorstandsmitglied Stefan Rohr, „und haben den Betrag auch gerne aufgerundet.“

Weitere Informationen erhalten Eltern unter Telefon 0171 9047172 oder 06202 62808 und unter www.spielstube-neckarau.de. *red/nc*



Freuen sich gemeinsam über die Spende: Tanja Lambor, Stefan Rohr und Norbert Zimmermann vom Gartenverein (hinten) sowie Claudia Genthner und Ilse Haslinger (es fehlt: Erzieherin Tanya Träutlein) mit Kindern aus der Spielstube. **Foto: Kranczoch**

Trotz Dauerregens ein großer Erfolg

Karfreitagsfischessen bei den Sportanglern Mannheim-Süd

NECKARAU. Längst ist das Karfreitagsfischessen der Sportanglervereinigung Mannheim-Süd kein Geheimtipp mehr, sondern ein Anziehungspunkt für viele Besucher. Und das sogar bei ausgesprochenem Dauerregen, wie in diesem Jahr. Gut, dass die mittlerweile an den Ansturm der Gäste aus allen Teilen Mannheims gewöhnten Aktiven des Vereins nicht nur die Räume im Inneren des Vereinsheims einladend hergerichtet hatten, sondern im großen Hof mehrere Zelte aufgestellt hat-

ten, die vor Wind und Wetter schützten.

„Wir waren mit dem Karfreitag Fischessen sehr zufrieden“, so I. Vorsitzender Andreas Dietrich. Trotz der Befürchtung, „dass es einen Einbruch aufgrund des Wetters geben könnte. Aber wir konnten dann noch Zelte stellen, damit die Besucher im Trockenen verweilen konnten.“ Und so wurde das Fest trotzdem zum Erfolg. Insgesamt wurden 240 Kilo Zander (ganz) und Zanderfilets verkauft; 20 Kilo Seehecht, 50 geräucherte Forellen, 70 Porti-

onen Backfisch (Rotaugen), 30 Kilo Calamaris, 90 Fischbrötchen, 60 Lachsbaguettes und 130 Kilo Kartoffelsalat gingen über die Theke.

Rund 35 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer des Vereins hatten in der Küche, an den Fritteusen und am Tresen alle Hände voll zu tun, denn zur Mittagszeit waren bereits alle Plätze mit begeisterten Essern besetzt. Doch zu hungern brauchte dennoch niemand: Die Vereinsfrauen hielten zum Nachmittagskaffee wieder eine große Auswahl selbst gebackenen Kuchen bereit. *nc*

3.000 Euro fürs Schwimmenlernen

NECKARAU. Am Samstag, 16. März, fand im Rahmen eines Kindersachenflohmarktes

auf dem Gelände der FreizeitSchule Neckarau, veranstaltet vom Förderverein

FreizeitSchule, die Übergabe eines Schecks statt. Mit einem Betrag von 3.000 Euro unterstützt der Förderverein den Eintritt ins Schwimmbad und die damit verbundenen Schwimmunterricht für das Jahr 2024 der Hortkinder der FreizeitSchule.

Der Förderverein der FreizeitSchule unterstützt den Kursbereich und die Kindertagesstätte der FreizeitSchule in ihren pädagogischen und kulturellen Anliegen. Er hat bereits zahlreiche Projekte in der FreizeitSchule und der Kindertagesstätte möglich gemacht, so zum Beispiel die Sanierung des Aufzuges, den Kauf von Werkzeug für die Hausmeisteri, eine Tischtennisplatte und eine Schaukel für die Kindertagesstätte, Sonnenschirme für den Kursbereich, das Theater in der FreizeitSchule und vieles mehr.



Mit 3.000 Euro unterstützt der Förderverein den Eintritt ins Schwimmbad und den damit verbundenen Schwimmunterricht für die Hortkinder der FreizeitSchule. **Foto: zg**

Magische Melodien in der Matthäuskirche

Sängerhalle Germania: sehr gut besuchtes erstes Konzert nach Corona

NECKARAU. Die Sängerhalle Germania Neckarau hatte zu ihrem diesjährigen Konzert unter dem Motto „Magische Melodien, Chormusik aus Musical und Film“ in die Matthäuskirche eingeladen. Mit über 200 Zuhörern war das erste große Konzert nach der Unterbrechung durch Corona sehr gut besucht und alle waren gespannt auf das Programm.

Nach einigen einführenden Worten durch den Chorleiter Frederic Zeiler begann der gemischte Chor mit „Wenn ein Stern“ aus dem Disneyfilm „Pinocchio“ und einem Medley aus dem Musical „Mary Poppins“. Es folgte ein Medley aus Disneyfilmen der 90er Jahre. Mit diesem, nach seinen eigenen Worten ersten öffentlichen gesangssolistischen Auftritt, erntete Frederic Zeiler stürmischen Beifall. Der Männerchor sang drei Stücke aus Kino und Fernsehserien.



Magische Melodien bot die Sängerhalle Germania in der Matthäuskirche. **Foto: zg**

Neben den Liedern „Hallelujah“ und „Oh Happy Day“ mit Solist Erwin Eichhorn kam auch das aus der Fernsehserie „Haus des Geldes“ bekannte Lied „Bella Ciao“ zum Vortrag.

Dem folgten „Dancing Queen“ und „Mamma Mia“ aus dem gleichnamigen Musical der

schwedischen Gruppe ABBA, die der Frauenchor vortrug. Die Melodien stifteten die Zuschauer zum Mitsingen an. Mit Musik aus Kinofilmen zeigte Frederic Zeiler auch sein solistisches Können am Klavier.

Im letzten Gesangsblock sang der gemischte Chor „Conquest

of Paradise“ des griechischen Komponisten Vangelis aus dem Kinofilm „1492“ und ein eindrucksvolles Medley aus Andrew Lloyd Webbers Musical „Das Phantom der Oper“. Der Chor konnte die Dramen und Emotionen gut vermitteln und glänzte insbesondere bei den klanggewaltigen Schlussstück „Punkt ohne Wiederkehr“.

Der Vorsitzende Wolfram Arnold bedankte sich in seinem Schlusswort neben dem Chorleiter Frederic Zeiler auch insbesondere bei den Sängerinnen und Sängern für diese eindrucksvolle Darbietung. Dem Wunsch der Zuhörer auf „Zugabe“ wurden die Sängerinnen und Sänger ebenfalls gerecht. Hierzu zog sich der Dirigent eine Maske von „Mr. Bean“ über und der Chor sang „Ecce Homo“, die Titelmelodie aus der bekannten britischen Fernsehserie. *red/nc*

Auf dem Weg der Beständigkeit und Verlässlichkeit

Neckarauer Heimatverein blickt zurück und nach vorn / Museumstag am 28. April

NECKARAU. Ein erfolgreiches 40. Jahr sei es gewesen, „trotz der Umstände“, meinte Wolfgang Reinhardt. Und diesen „Weg der Beständigkeit und Verlässlichkeit“ wolle man weitergehen, kündigte der Vorsitzende des Vereins Geschichte Alt-Neckarau (VGAN) bei der Jahreshauptversammlung an. Dazu passt auch die im Steigen begriffene Mitgliederzahl: 229 sind es aktuell. Damit sei der Heimatverein einer der wenigen Vereine, der keine Probleme mit Mitgliederschwund habe.

In der Rückschau hob Reinhardt besonders den Erfolg der Puppenausstellung hervor, die allein am letzten Tag über 90 von insgesamt 374 Besuchern verzeichnen konnte. Aber auch die Neckarauer Spaziergänge und Führungen durchs Heimatmuseum erleben ständigen Zuspruch. Ein großes Lob hatte Reinhardt auch für



Viele Ehrenamtliche machen die VGAN-Feiern erst möglich. **Foto: Kranczoch**

Pilwe-Chef Rolf Braun parat für die Organisation des Faschnachts-Zügls (bei dem der Heimatverein den 3. Platz erreichen konnte). Beim Verein selbst hatte der Rosenmontagschmaus den größten Zuspruch aller VGAN-Veranstaltungen. Weiteres Highlight im VGAN-Kalender ist das Erntedankfest mit dem beliebten Preisrätzel.

Besondere Erwähnung fand natürlich der Festakt zum 40-jährigen Bestehen des Vereins im Rathaus mit dem neuen Oberbürgermeister Christian Specht, der es sich nicht hatte nehmen lassen, sowohl die neu hergerichteten Ausstellungsräume im Keller als auch die neue historische Arrestzelle einzuweihen.

Allen (ehrenamtlichen) Helferinnen (und Helfern) bei allen Festen dankte Reinhardt dann noch einmal ausdrücklich, wie auch Claus Curth, der sich seit über 20 Jahren um die Sponsorenbetreuung verdient macht.

Propos Helferinnen und Helfer: Die werden wieder aktiv sein am Sonntag, 28. April, wenn beim Heimatverein Neckarau der nächste Museumstag stattfindet. Er öffnet um 14 Uhr und um 14.30 Uhr beginnt die erste Führung durch das Heimatmuseum. Ebenfalls um 14.30 Uhr startet der 90-minütige historische Rundgang durch das Zentrum von Neckarau. Im Museumscafé werden von den Helferinnen des Vereins selbst gebackene Kuchen und Kaffee aus historischen Sammelmaschinen angeboten. Ende ist um 17 Uhr. Führung und Rundgang sind kostenfrei. *red/nc*

über **125 Jahre**

Friedhofsgärtnerei
Paul Stelzer
Inh. Bernd Stelzer

Pflanzenverkauf · Grabgestaltung und Pflege · Dauergrabpflege
Gerne beraten wir Sie zum Parkgrabfeld Neckarau.

Wenn Sie ein Grab nicht mehr pflegen können, oder wenn Sie schon heute alles für die Zeit danach regeln wollen, bietet Ihnen Dauergrabpflege viele Vorteile. Garantie über gesamte Vertragsdauer durch Genossenschaft Badischer Friedhofsgärtner e.G. Wir beraten Sie gerne.

MA-Neckarau · Friedhofstraße 4 · Tel. 85 19 05 · Fax 8 62 08 30 · www.gaertnerstelzer.de

Tagsüber in guten Händen, abends in gewohnter Umgebung...

UNSER TAGESPFLEGE-ANGEBOT

- Fahrdienst mit rollstuhlgerechten, klimatisierten Fahrzeugen
- Drei seniorengerechte Mahlzeiten täglich
- Ruhe- und Rückzugsmöglichkeiten
- Teilnahme an allen Freizeitangeboten sowie Veranstaltungen im Seniorenzentrum, auch im Freien.
- Umsetzung ärztlicher Verordnungen, wie Logopädie, Krankengymnastik und Ergotherapie
- Friseur vor Ort (nicht inklusive)
- Unverbindlicher und kostenfreier Probatag
- Kooperation mit dem B+O Ambulanten Pflegedienst
- Kooperation mit der B+O Physiotherapie

Unsere Tagespflege unterstützt und ergänzt die häusliche Pflege und entlastet die Angehörigen. Sie können frei und kurzfristig wählen, ob Sie uns an jedem Werktag oder nur an einzelnen Tagen besuchen möchten.

VERLÄNGERTE ÖFFNUNGSZEITEN

Di./Mi./Fr. 8.00 – 16.00 Uhr
Mo. & Mi. 8.00 – 17.30 Uhr (inkl. Abendessen)

NEU Sa. 10.00 – 17.30 Uhr

FAHRDIENST:
Abholung: ab 6.30 Uhr
Rückfahrt: ab 15.30 Uhr

TAGESPFLEGE

MANNHEIMER LANDSTRASSE 25
68782 BRÜHL

Telefon: 06202-708-0
Telefax: 06202-708-111
tagespflege@bo-seniorenzentrum.de
www.bo-seniorenzentrum.de

Taufest am „Stollen 2“

Besondere Feier am 15. Juni / Anmeldungen laufen

MANNHEIM/NECKARAU. Wer getauft ist, ist in die christliche Gemeinde aufgenommen. Die Taufe geht nach biblischer Erzählung zurück auf Jesu eigene Taufe durch Johannes den Täufer am Fluss Jordan. Eine Taufe an einem Gewässer und unter freiem Himmel ist daher ein besonderes Erlebnis. Das greifen die Taufstellen auf, die gemeinsam mit allen anwesenden Tauf-Familien gefeiert werden. Mannheimer Gemeinden laden im Sommer zu Taufstellen unter freiem Himmel ein. Unter anderem am Neckarauer Stollenwörthweier. Anmeldungen sind ab sofort willkommen.

Im Juni und Juli laden evangelische Gemeinden an vier Orten zu Taufstellen unter freiem Himmel am Wasser und auf der Kirchweide ein: Am 15. Juni am „Stollen 2“



Eine Taufe unter freiem Himmel und am Wasser ist ein besonderes Erlebnis. Die Taufstellen haben die Seetaufe 2023 am Wilhelmwörthweier genossen.

Foto: Andreas Keller

in Neckarau, am 16. Juni im Parkschwimmbad Rheinau, am 23. Juni am Wilhelmwörthweier in Sandhofen sowie am 6. und 7. Juli auf der großen Wiese an der Melanchthronkirche in der Neckarstadt. Wer sich oder sein Kind bei einem dieser Feste taufen

lassen möchte, kann sich jetzt dazu anmelden.

Bereits zum dritten Mal laden die Johannes-, die Markus-Lukas- und die Matthäusgemeinde zu einem Taufest der Region ein. Es findet am 15. Juni von 10 bis 12 Uhr am „Stollen 2“ statt. Dort stellt der

Schwimmverein Mannheim e. V. seine Wiese für dieses Fest zur Verfügung. Dann kann mitten in der Natur am Stollenwörthweier getauft werden. Dazu erklingt Livemusik mit Kantorin Claudia Seitz. Zu Saxophon- und E-Piano-Klängen wird gemeinsam gesungen. Wer sich oder sein Kind bei diesem Fest taufen lassen möchte, kann sich bei einem der Pfarrämter melden. Und wer sich kurzfristig am Tag selbst entscheidet, seinen oder ihren vielleicht schon lange gehegten Taufwunsch zu realisieren, ist ebenfalls willkommen. Kontakt: johannismesse.mannheim@kbz.ekiba.de; markuslukasgemeinde.mannheim@kbz.ekiba.de oder matthaeusgemeinde.mannheim@kbz.ekiba.de. Die Feiern enden jeweils mit einem gemeinsamen Segenslied.

red/nco

Mit Törtchenkunst in die Selbständigkeit

Konditormeisterin Anika Klingbeil ist mit 23 Jahren Existenzgründerin



Konditormeisterin Anika Klingbeil weiß genau, was sie will: Selbständig im Handwerk sein und ihre Ideen als Gründerin entwickeln. Foto: zg

MANNHEIM/NECKARAU. Wann ist eigentlich der richtige Zeitpunkt für eine Existenzgründung? Wohl so mit 30, könnte man beim Blick auf die Statistik meinen. Ge-gründet wird de facto von der Volljährigkeit bis in ein Alter hinein, in dem die meisten anderen schon längst in Rente sind. Und so ist das, was Konditormeisterin Anika Klingbeil sagt, wohl die beste aller Antworten: „Fürs Gründen gibt es kein perfektes Alter und nie den richtigen Zeitpunkt. Es passt dann, wenn man bereit ist anzufangen.“ Sie selbst war es im vergangenen Oktober – mit gerade einmal 23 Jahren. Hilfe erhielt sie von der Handwerkskammer Mannheim Rhein-Neckar-Odenwald. Die Experten unterstützen vom Businessplan bis zur Finanzierung und begleiten auf Wunsch den umfassenden Prozess von der ersten Idee bis zur Umsetzung. Pâtisserie CÖR heißt das kleine Unternehmen, das Anika Klingbeil nun in der Lameystraße 17 in Mannheim führt. Drei Mitarbeiter zählen nach der kurzen Zeit schon dazu.

Vor ein paar Jahren noch hätte Anika Klingbeil selbst nicht gedacht, dass sie einmal in der Backstube stehen und dort ihren Traum leben würde. Konditorin zu werden, war nicht von Anfang an der Plan. Er kam unverhofft und entwickelte sich danach rasant. Denn eigentlich führte Anika Klingbeil, die in Neckarau ihr Abitur

machte, der Weg zunächst nach Hamburg, um dort Biochemie zu studieren. Das Handwerk hatte sie nicht auf dem Schirm. „Es ging in der Berufsorientierung am Gymnasium in der Hauptsache um Studienmöglichkeiten“, sagt die Konditormeisterin. „Es wird in der Schule nicht klar, dass das Handwerk ein guter Arbeitgeber ist.“

Nebenjob beim Studium öffnete neue Perspektiven

Klingbeil selbst hat der Zufall geholfen, ihren Weg zu finden. „Ich habe immer schon gerne gebacken, aber nie mehr darin gesehen“, sagt sie. Hätte sie sich zum Studium nicht etwas hinzuverdienen wollen und wäre sie nicht ausgerechnet in einer entzückenden Hamburger Konditorei gelandet, würde sie heute wohl nicht da sein, wo sie steht. „Ich bin da buchstäblich reingerutscht“, beschreibt sie. Aus kleinen Aushilfsstätigkeiten wurde die Gewissheit, dass da mehr ist. Mehr Talent. Mehr Spaß an

der Arbeit. Mehr Optionen für die Zukunft. Und dann wurde dort, wo sie als Studentin eigentlich nur jobben wollte, ein Ausbildungsstellen frei. Der Schritt folgte prompt: Studium an den Nagel gehängt, Ausbildung zur Konditorin begonnen, verkürzt in nur einhalb Jahren abgeschlossen. Das war mit der Gesellenprüfung im Juni 2021. Es folgten Erfahrungsstationen in verschiedenen Manufakturen und der Meistertitel – mit der abschließenden Prüfung im Februar 2023 in Heidelberg.

Dabei hat die Konditormeisterin nicht ihrer Leidenschaft und Leistungsfähigkeit vertraut, sondern Unterstützung genutzt, die sich auf ihrem Weg anbot. Schon in Hamburg stand ihr ein Jahr lang eine Mentorin aus einem Frauennetzwerk von Unternehmerinnen (wie es auch bei der GDS Neckarau eines gibt) zur Seite. Wann also der richtige Zeitpunkt für eine Existenzgründung ist? Wann immer man bereit dazu ist. Anika Klingbeil jedenfalls ist es.

red/nco

Einbruch in Lagerhalle von Elektrofachmarkt

NECKARAU. Eine dreiköpfige Tätergruppe entwendete am Sonntagabend mehrere Elektrogeräte aus der Lagerhalle eines Elektrofachmarktes in der Floßwörthstraße und konnte kurze Zeit später von der Polizei gestellt werden. Die zum Teil bereits polizeilich bekannte Tätergruppe im

Alter von 15, 25 und 38 Jahren suchte gegen 22 Uhr die Lagerhalle des Fachmarktes auf, verschaffte sich auf noch unbekannte Weise Zutritt und entwendete mehrere Elektrogeräte. Die genaue Diebstahls- und Sachschadenshöhe kann derzeit nicht beziffert werden. Ein aufmerksamer Zeuge beobach-

tete das Herausragen eines Gegenstandes aus der Lagerhalle in einen Audi und verständigte daraufhin die Polizei. Kurze Zeit später konnte das flüchtige Fahrzeug mit den drei männlichen Personen festgestellt und einer Kontrolle unterzogen werden. Dabei stellte sich heraus, dass das Trio

mehrere Elektrogeräte im Auto mitführte, die vermutlich aus Diebstahlsdelikten stammen.

Das Polizeirevier Neckarau hat die Ermittlungen aufgenommen. Die Täterschaft muss sich für den Verdacht des Einbruchsdiebstahls verantworten.

pol/red

Anmeldung der Konfirmandinnen und Konfirmanden 2024/25

NECKARAU. Die Matthäusgemeinde lädt zum Info- und Anmeldeabend der neuen Konfirmand*innen ein. Dieser findet am Dienstag, 14. Mai, um 18.30 Uhr in der Matthäuskirche statt. Willkommen sind

alle Jugendlichen, die derzeit die 7. Schulklasse besuchen und sich im Frühjahr 2025 konfirmieren lassen möchten, sowie deren Eltern und Erziehungsberechtigten. Diese Jahrgangsregelung muss nicht

zwingend eingehalten werden, das heißt, auch jüngere oder ältere Jugendliche können den Konfi-Unterricht besuchen. Man muss nicht getauft sein, um am Konfi-Unterricht teilzunehmen. „Bitte bringen

Sie das Stammbuch bzw. die Geburtsurkunde sowie (wenn vorhanden) die Taufurkunde des Konfirmanden/der Konfirmandin zur Anmeldung mit“, bittet die Gemeinde.

red/nco

„Da, wo bei uns Zukunft gemacht wird“

Neues Bildungszentrum „Tumo“ im Mafinex eröffnet

MANNHEIM/LINDENHOF. „Da, wo bei uns Zukunft gemacht wird, nämlich im Mafinex“, lobte Oberbürgermeister Christian Specht die Verbindung des neuen Lernzentrums zum Standort auf dem Lindenhof. Ende März feierte der Verein „Starkmacher“ zusammen mit „Next Mannheim“ und 200 geladenen Gästen, darunter namhafte Vertreter aus Politik, Bildung, Wissenschaft und Wirtschaft, die Eröffnung des neuen digitalen Bildungserlebnisses „Tumo“ im Foyer des Mafinex-Technologiezentrums. Mannheim ist nach Berlin der zweite bundesweite Standort.

Anlässlich der großen Eröffnungsfeier sprach neben dem OB die Staatssekretärin im Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Sandra Boser MdL ein Grußwort. Pegor Papazian, Mitgründer des Tumo Center für Creative Technologies, dem Franchisegeber aus Armenien, Heike Bauer, Leiterin der Dietmar Hopp Stiftung, die das Projekt mit einer Spende in Höhe von 5,5 Millionen Euro unter-

stützt, sowie Michael Strauß, Head of Innovation bei der KfW Bankengruppe, beleuchteten verschiedene Aspekte des neuen Bildungskonzeptes und dessen Umsetzung in der Metropolregion Rhein-Neckar.

Durch das Programm führte Christian Röser, Vorstand des „Starkmacher“, der die Trägerschaft des Tumo-Zentrums Mannheim übernommen hat. „Unsere Eröffnungsfeier hat uns gezeigt, dass wir mit unserem neuen Bildungserlebnis in Mannheim auf dem richtigen Weg sind. Die sehr große Zahl an Gästen zeigt von enormem Interesse für das Tumo-Bildungsangebot. Ich möchte mich an dieser Stelle noch einmal sehr herzlich bei der Dietmar Hopp Stiftung und der Stadt Mannheim für ihre großzügige Unterstützung bedanken. Mein Dank gilt auch Dr. Peter Kurz, der das Konzept seinerzeit nach Mannheim geholt hatte“, betonte Röser. „Auch die Starthilfen von Igneo Infrastructure Partners und der L-Bank in der Frühphase des Tumo waren für

uns eine wertvolle Unterstützung, diese neue Bildungsinitiative so erfolgreich auf den Weg zu bringen.“ Auch Christian Specht erinnerte daran, dass seinem Amtsvorgänger Peter Kurz zu danken sei, der – nach der Eröffnung des ersten Tumo-Zentrums in Berlin im Beisein von Kanzlerin Angela Merkel – die Idee nach Mannheim gebracht hatte.

Apropos Idee: Das Tumo-Zentrum (benannt nach dem armenischen Schriftsteller Hovhannes Tumanyan) bietet Kindern und Jugendlichen zwischen 12 und 18 Jahren regelmäßige kostenlose Kurse und Workshops zu acht digitalen und kreativen Lernfeldern an: Programmierung, Animation, Spieleentwicklung, Grafikdesign, Filmproduktion, Robotik, Musik und 3D-Modellierung. Dabei werden sie von Coaches und Workshopleitenden aus der Praxis unterstützt. Ausprobiert hat das bereits die Wilhelm-Wundt-Schule in Neckarau, die vom Konzept begeistert war.

red/nco

WIR STELLEN VOR!

UNSCHLAGBARE SUPERHERD*INNEN



Unsere 24-Stunden-Assistent*innen – Sie sind wie Batman. Nicht immer sichtbar, aber jederzeit bereit als Begleiter in Erscheinung zu treten, wenn sie gebraucht werden.

Unsere Integrations- und Schulbegleiter*innen – Sie sind wie Spider-Man und haben die Fähigkeit unseren jungen Schützlingen dabei zu helfen, ihre eigene Superkraft zu entdecken.

REIN IN DIE PFLEGE.
FÜHLT SICH GOLDRICHTIG AN?

DANN MACH MIT UNS EINEN SCHRITT IN DIE ZUKUNFT UND UNTERSTÜTZE UNSER TEAM AUF SEINER MISSION, RAUM UND ZEIT FÜR UNSERE KLIENT*INNEN ZU ÜBERWINDEN.



Ambulanter Pflegedienst
RHEINGOLD
GmbH

Ambulanter Pflegedienst
RHEINGOLD GmbH

Rheingoldstraße 6
68199 Mannheim
0621 / 8 41 40 40

info@pflegedienst-rheingold.de





Zahlreiche Prominenz bei der Eröffnung des Tumo-Zentrums.

Foto: Kranczoch



Rund um Haus & Garten

Wohnen, Bauen, Modernisieren und Sichern

ANZEIGENSONDERVERÖFFENTLICHUNG



STRUWE
SANITÄR · GAS
WASSER · HEIZUNG
ROHR- UND KANALREINIGUNG
KOMPLETTBÄDER
einschl. Fliesenarbeiten
Sigmund-Schuckert-Str. 22
68199 Mannheim
0621 853200
www.sanitaer-struwe.de

Thomas Bausch
AUSBAU MEISTERBETRIEB FASSADE

- Innenputz
- Kellertrockenlegung
- Reparaturen
- Stuckarbeiten
- Trockenbau
- Malerarbeiten
- Aussenputz
- Vollwärmeschutz
- Sandstein-/ Betonsanierung
- Gerüstbau
- Fassadenreinigung
- Fassadenanstriche

Freinsheimer Str. 26 • 68219 Mannheim • Tel.: 0621 / 87079
Fax: 0621 / 873540 • thomas-bausch-gmbh@arcor.de
www.thomas-bausch-gmbh.de

Weiches Wasser – ein Gewinn im Haushalt

Was tun bei kalkhaltigem Wasser? Wertvolle Infos und Tipps

ALLGEMEIN. Unansehnliche Flecken und Kalkränder im Spülbecken der Küche oder auf der Duschwand im Badezimmer, ein fester weißer Belag im Wasserkocher, ein verkalktes Dampfbügeleisen: Ganz klar, hier ist hartes Wasser im Spiel. Von hartem Wasser sprechen Fachleute, wenn der Gehalt an Calcium- und Magnesiumverbindungen im Trinkwasser besonders hoch ist, also sehr kalkhaltiges Wasser aus der Leitung kommt.

Zur Kennzeichnung der Wasserhärte dient der Deutsche Härtegrad (dH). Wasser mit 0° bis 7°dH gilt als weich, während man bei 14° bis 21°dH von

hartem Wasser spricht. Alles über 21°dH wird als sehr hart eingestuft. Die Wasserhärte am Wohnort kann man beim Wasserversorger erfragen oder durch den Einsatz einfacher Teststreifen aus der Apotheke selbst überprüfen. Unabhängig von der Wasserhärte ist das Trinkwasser in Deutschland laut Umweltbundesamt jedoch von bester Qualität und kann bedenkenlos getrunken werden. Eine große Rolle spielt hartes Wasser bei Haushaltsgeräten, da sich der Kalk in Kaffeemaschinen, Wasserkochern, Bügeleisen, Waschmaschinen und Spülmaschinen ablagert. Und das wiederum hat Auswir-

kungen auf die Haltbarkeit der Geräte, auf Funktion und Energieverbrauch. Daher sollte man diese regelmäßig entkalken. So verbraucht ein verkalkter Wasserkocher 30 Prozent mehr Energie als ein kalkfreies Modell. Beim Wäschewaschen spielt die Wasserhärte zudem eine entscheidende Rolle, wenn es um die Dosierung des Waschmittels geht. Bei hartem Wasser benötigt man rund 25 Prozent mehr Waschmittel als bei weichem Wasser. Und sehr hartes Wasser erfordert sogar circa 40 Prozent mehr Waschmittel. Weniger Kalk im Wasser kann also bares Geld einsparen.

djd/nco

Bit Dienstleistungen Bodenmüller

Dienstleistungen rund um den Computer
Alberichstraße 90 • 68199 Mannheim • 0621 83 24 480
www.bodenmueller.de

berberich & egner
IMMOBILIEN

Gotenstraße 13
68259 Mannheim
Tel.: 0621 307 446 06
Mobil: 0176 433 877 82
info@berberich-egner.de
www.berberich-egner.de

Ihre Immobilie ist mehr als nur vier Wände.
Sie ist ein Zuhause und steckt voller Erinnerungen.

Wir helfen Ihnen bei Ihrem Vorhaben mit unserem immobilienwirtschaftlichen und bankkaufmännischen Hintergrund und bieten Ihnen bei Ihrem Immobilienverkauf oder der Vermietung eine professionelle Betreuung.

Lernen Sie uns bei einem unverbindlichen Beratungsgespräch kennen. Wir freuen uns auf Sie!

Berberich & Egner Immobilien

Beratung bei neuen Lebensplänen

MANNHEIM. Wohneigentum bringt viele Freiheiten. Im Alter kann es jedoch zur Last werden, denn Wohnbedürfnisse ändern sich mit den Lebensumständen. Mit dieser Thematik haben Immobilienmakler in Mannheim und Umgebung regelmäßig zu tun; Petra Berberich und Nina Egner-Zegert nehmen sich in jedem einzelnen Fall viel Zeit, um eine optimale Lösung zu finden. Ein Zuhause steckt voller Erinnerungen und Emotionen. Eigentümer haben viele Jahre dafür gearbeitet,

haben hier vielleicht ihre Familie gegründet und ihre Kinder großgezogen. Vielleicht sind sie aber auch alleinstehend, gesundheitlich oder körperlich eingeschränkt und das Haus oder die Immobilie einfach nicht barrierefrei. Wie auch immer die Situation aussieht, über kurz oder lang stellt sich die Frage: Wie soll es weitergehen? Welche Lösungen gibt es und welche ist die beste? Gemeinsam entwickelt berberich & egner Immobilien einen Plan und berücksichtigt dabei

die persönlichen Wünsche, um bestmögliche Verkaufserlöse zu realisieren. „Wir begleiten Sie auf dem ganzen Weg des Immobilienverkaufs und bleiben an Ihrer Seite“, versprechen beide Inhaberinnen. „Vertrauen Sie auf zwei Mannheimerinnen, die seit Jahren in der Metropolregion erfolgreich sind und sich hier zuhause fühlen. Wir freuen uns darauf Sie persönlich kennenzulernen!“

pm/red

Infos unter
www.berberich-egner.de

Schneider GmbH
Straßen-, Tief- und Pflasterbau

Pflaster aus Meisterhand mit Garantie!
» schnell • sauber • preiswert
Planung und Ausführung aus einer Hand

- Künstlerische Gestaltung div. Pflasterbeläge
- Natursteinbeläge + Fugensanierung
- Neuverlegung von Natursteinbelägen
- Komplette Außenanlagen
- Hofbefestigungen, Garagenzufahrten
- Betonpflaster, Plattenbeläge
- Aushub, Entwässerung, Lieferung von Mutterboden u. a.

Schneider GmbH
Straßen-, Tief- und Pflasterbau
Neckarvorlandstraße 73
68159 Mannheim
Tel.: 0621-156 53 25
Fax: 0621-156 53 27
Email: schneider@schneider-mannheim.de
www.schneider-mannheim.de

30 Jahre Schneider GmbH

Traditionsunternehmen für Straßen-, Tief- und Pflasterbau

MANNHEIM. Der inhabergeführte Familienbetrieb ist seit über 30 Jahren im Straßen-, Tief- und Pflasterbau tätig. Dabei steht das Unternehmen für Planung und Ausführung aus einer Hand. Bei Schneider legt man Wert auf Zuverlässigkeit, Pünktlichkeit und Qualität. Das wissen viele Kunden zu schätzen. Die Leistungspalette umfasst Erdarbeiten sowie Arbeiten im öffentlichen Bereich, die im

Auftrag von Städten und Gemeinden ausgeführt werden. Entwässerungskanalarbeiten, Hof- und Terrassensanierungen zählen ebenso dazu wie Verkehrswegebauarbeiten, Pflasterdecken, Plattenbeläge und Einfassungen. Pflasterflächen sind in all ihrer Vielfalt an Form und Gestaltung erhältlich. Natur- oder Betonwerksteinarbeiten und Abdichtungsarbeiten werden jeweils nach den entspre-

chenden DIN-Normen durchgeführt. Permanente Kontrollen von Ausführung, Leistung und Terminvorgaben gewährleisten eine fach- und termingerechte Auftragsausführung und die erforderliche Flexibilität beim Personaleinsatz. Auf dieser Basis kann eine kostengünstige Kalkulation erfolgen.

pm/red

Infos unter
www.schneider-mannheim.de

Zertifiziert nach DIN EN 1090 für tragende Bauteile

RAPP
STAHL- UND METALLBAU

THOMAS Schlosserei

- Treppenkonstruktionen
- Stahlkonstruktionen aller Art
- Gitteroste und Podeste
- Terrassengeländer - Zäune
- Fenster - Fenstertitore
- Gitterore - Türen - Tore
- Schiebetore mit manuellem und elektrischem Antrieb
- Sectionaltore
- Schließanlagen

Delitzscher Str. 5 • MA-Vogelstang
Tel. (0621)85 14 11 • Fax 858179 • www.rapp-metallbau.de

Bau + Möbel Schreinerei
Manfred Wendt

Krügerstraße 18
68219 Mannheim
Tel. 0621/3 92 98 02

Fenster - Türen - Rolläden
Decken - Böden - Treppen
Innenausbau - Glasarbeiten
Altbauanierung und vieles mehr
kontakt@schreinerwendt.de

Das Dach vom Fach!

MANNHEIM
Grünwald
DACHDECKEREI • MEISTERBETRIEB

Welfenweg 7 • 68307 Mannheim
Tel: 0621-78 70 61 • Fax: 0621-7 48 23 41

...von uns gibt's was auf's Dach!

ELEKTRO WELLHÖFER

Auszug aus unserer Leistungspalette:

- Elektro-Installationen
- Reparaturen
- Elektrospeicher-Heizung
- Videoüberwachung
- E-Mobilität
- Sat-Anlagen
- KNX-Gebäudetechnik
- Photovoltaik-Anlagen
- Wärmepumpen
- E-CHECK
- Beleuchtungssysteme

Elektrotechnik nach Maß

Dannstadter Straße 14 • 68199 Mannheim Tel. 894949
info@elektro-wellhoefer.de • www.elektro-wellhoefer.de

Momente des Glücks: Planen Sie jetzt schon Ihre Lieblingsterrasse 2024

Markisen • Sonnenschirme • Rolläden • Außenjalousien • Terrassendächer • Sonnenschutz für Wintergärten • Innenliegender Sonnenschutz • Insektenschutz • Sonnenschutz • Steuerungssysteme • Tore

prime outdoor living experte

wesß
SONNENSCHUTZ
TORE STEUERUNGEN

Ziegelhüttenweg 32 • 68199 Mannheim
Tel.: 06 21 / 8 42 39-0 • www.wess-sonnenschutz.de



Yertan
Dienstleistungen
Renovierung Gartenarbeit Reinigung
0621/862 882 52 0160/308 741 2

WEINGÄRTNER
Erdbeeren & Spargel Weiß regional
trendy ist!

BREITGASSE 27
69493 HIRSCHBERG
TELEFON: 06201 - 873718

**täglich
feldfrisch
aus eigenem Anbau**

Unsere Standorte finden Sie auf unserer Facebook-Seite (QR-Code).
Wir informieren Sie über den Standort in Ihrer Nähe und dessen Öffnungszeiten auch gerne telefonisch.

Wir freuen uns auf SIE!
Familie Weingärtner & Team

Zahlreiche Verkaufsstellen
auch an Sonn- und
Feiertagen geöffnet!





Dachdeckerei Grünewald

Schutz vor Witterung und Sicherung des Werterhalts

MANNHEIM-NORD. Matthias Grünewald sorgt dafür, dass es zuhause immer warm und trocken bleibt. In allen Arbeitsbereichen verfügt der Dachdecker über große Fachkompetenz und langjährige Erfahrung. Für jede Aufgabe gilt es, die optimale Lösung

zu finden und bestmöglich umzusetzen. Grünewald bietet Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik auf dem neuesten Stand an. Eine erforderliche Dämmung erfolgt nach der aktuellen Energieeinsparverordnung (EnEV). Dachkonstruktionen wie Gauben und

Erker gehören zum täglichen Arbeitsschritt, ebenso wie der Bau von Carports oder Vordächern aus Holz oder Stahl. Ein Carport ist der ideale Abstellplatz für Kraftfahrzeuge. Der günstigere Anschaffungspreis im Vergleich zu einer Garage ist ein wesentlicher Vorteil; das

Auto trocknet schneller ab und vermeidet damit Rost. Im Sommer vermeidet ein Carport einen ungewollten Saunagang im Auto. Vordächer sind der ideale Wetterschutz für den Eingangsbereich des Hauses. fertigt, je nach Wunsch, Konstruktionen aus Holz an. Dank

langjähriger Erfahrung und dem Einsatz von Fachkräften garantiert Grünewald den gewünschten Erfolg bei der Durchführung aller Arbeiten.“

pm/red

Infos unter www.dachdeckerei-grunewald.de

Yertan Dienstleistungen

Arbeiten in Haus und Garten aus einer Hand

NECKARAU. Yertan Dienstleistungen ist ein kleines Familienunternehmen aus dem Süden Mannheims. Als zuverlässiger Partner für Arbeiten rund ums Haus in Mannheim und Umgebung bietet der Betrieb in Koo-

peration mit Yertan Sanitär und Heizung seinen Kunden diverse Dienstleistungen an, die sich unter Renovierung, Gartenarbeit und Reinigung zusammenfassen lassen. Von der Baustellenplanung bis zur Endreinigung über-

nimmt die Firma sämtliche Arbeitsschritte, die aufgrund der gesammelten Erfahrung bestmöglich an die Bedürfnisse der Kunden angepasst und kontinuierlich begleitet werden. Das Angebot reicht von der Renovierung

der eigenen vier Wände bis zur gewerblichen Reinigung von Firmenräumen. Von laufender Gartenpflege über Pflasterarbeiten und Rasenaufbereitung werden sämtliche Tätigkeiten aus einer Hand angeboten. Auf Anfra-

ge können weitere Dienstleistungen gerne im Rahmen eines persönlichen Kennenlernens besprochen werden.

pm/red

Infos unter <https://yertan-dienstleistungen.de>



Badische Versicherungen

Offen und ehrlich:
Wir können ihr Haus nicht zum Zuhause machen. Aber dafür sorgen, dass es eines bleibt.

Ihr persönlicher Ansprechpartner vor Ort:

Rainer Kettler
Generalvertretung
kettler.rainer@bgv.de
bgv-agenturen.de/rainer-kettler
Telefon: 0621 89958362
Mobil: 0172 6778433
Rathausstrasse 7
68199 Mannheim



**IHRE ERHOLUNG.
UNSER SERVICE.
RENOVIERTEN.**

Möbel ausräumen
tapezieren/streichen
Bodenbeläge verlegen
Gardinen dekorieren
Sonnenschutz montieren
Böden/Gardinen reinigen
Möbel einräumen
Schlupfreinigung

Raum³ brenk
Wohnideen vom Spezialisten

Rheingoldstraße 8
68199 Mannheim/Neckarau
Telefon 06 21/85 16 48
info@brenk-wohnen.de
www.brenk-wohnen.de

ZUHAUSE IM
AntoniusQuartier



Unsere Musterwohnung macht Lust auf mehr!

Erleben Sie das Wohnen im Westende 12b in Plankstadt und besuchen Sie unsere neue Musterwohnung. Die **Beratungszeiten** finden mittwochs von 15–18 Uhr statt. Es sind nur noch wenige Eigentumswohnungen verfügbar. Vereinbaren Sie gleich einen individuellen Termin:

0621 8607-255
Info@antoniusquartier-plankstadt.de
www.antoniusquartier-plankstadt.de



DIRINGER & SCHEIDEL WOHN- UND GEWERBEBAU GMBH
Wilhelm-Wundt-Str. 19 | 68199 Mannheim | www.dus.de

Thomas Bausch

Mit Vollwärmeschutz-Systemen Heizkosten sparen

RHEINAU. Die von der Firma Thomas Bausch verwendeten Wärmeschutz-Verbindungssysteme (WDVS) entsprechen der neuesten Energieeinsparverordnung. Von der Dämmung bis hin zum Außenputz bietet der Meisterbetrieb für Trocken-

bau, Stuckateurarbeiten und Restaurierungen eine komplett aufeinander abgestimmte Systemlösung an. WDVS-Systeme dienen zur Wärmedämmung und zur Gestaltung von Außenwänden und -decken. Es handelt sich um ein kombiniertes Klebe- und Verputzsystem, bei dem

Mineralwollplatten oder EPS-Hartschaumplatten als Dämmstoffe zum Einsatz kommen. Umweltliche und wirtschaftliche Aspekte am Bau in Einklang zu bringen, ist heute wichtiger denn je. Dabei darf die Verbesserung der Wohnqualität nicht vergessen werden. Beste Däm-

meigenschaften, erhöhter Schallschutz, Senkung der Heizkosten und optisch schöne Fassaden sind kennzeichnend für WDVS-Systeme. Wärmedämmung im Alt- und Neubau rechnet sich: sie steigert das Wohlfühlklima in den eigenen vier Wänden, spart Energie

und erhöht den Wert des Hauses. In den Bereichen Energieeinsparung und erneuerbare Energien gibt es eine große Anzahl öffentlicher Förderprogramme.

pm/red

Infos unter www.thomasbausch-gmbh.de

Sanitärbetrieb Friedrich Struwe

Alternative Energien bei Ihnen Zuhause

FRIEDRICHSFELD. Erneuerbare Energien gewinnen immer mehr an Bedeutung. Die Sonne ist kostenlos, sie ist umweltfreundlich und scheint schon seit Jahrtausenden auf jedes Dach. Aus der quasi unerschöpflichen Kraft ergibt sich ein großes

Potential für die Nutzung dieser Energie. „Nutzen Sie dieses Potential mit einer Solaranlage. Mit Kollektoren, Speichern und Regelungstechnik namhafter Hersteller bieten wir Ihnen die Möglichkeit dazu. Wir, die Friedrich Struwe GmbH, helfen Ihnen dabei,

die kostenlose Energie ohne Schadstoffausstoß richtig zu nutzen“, sagt Geschäftsführer Friedrich-Christoph Struwe. Ebenso wie die Sonne ist auch der Regen kostenlos. Mit einer Regenwassernutzungsanlage kann dieses wertvolle Wasser für privaten Zwecke effiz-

ient aufgefangen, dauerhaft gesammelt, aufbereitet und dann genutzt werden. „Ersetzen Sie teures und wertvolles Trinkwasser durch die alternative Quelle des Regenwassers. Regenwasser kann optimal und ohne Einschränkungen zur Gartenbewässerung, für

die Toilettenspülung oder zum Wäschewaschen verwendet werden“, empfiehlt Struwe. Sein Fachbetrieb kümmert sich um die Planung und Umsetzung.

pm/red

Infos unter www.sanitaer-struwe.de

Rapp Metallbau

Alles aus Metall nach Maß

VOGELSTANG. Das Traditionsunternehmen Rapp Stahl- und Metallbau ist aus der Firma Schaudt in Mannheim-Neckarau hervorgegangen und hat heute seinen Firmensitz auf Taylor im Gewerbegebiet Vogelstang.

Der zertifizierte Fachbetrieb fertigt alles aus Metall nach Maß entsprechend den individuellen Kundenwünschen. So gehören Terrassen- und Balkongeländer, Fenstergitter, Überdachungen, Anbau-balkone, Zäune, Tore und

vieles mehr zum Leistungsspektrum des Familienbetriebs. Mit Unterstützung der nächsten Generation ist das Unternehmen auf Wachstumskurs. So wurde in den grünen Standort Taylor investiert, wo der Betrieb mit

1.300 Quadratmeter Fläche optimale Bedingungen und eine perfekte Infrastruktur für seine Bedürfnisse vorfindet. Innovative Großprojekte für die Stadt Mannheim, für Betriebe auf dem Maimarkt, für Schwimmbäder oder die

Mannheimer Stadtparks zählen zum Tagesgeschäft. Aktuell arbeitet das Unternehmen am Neubau des Gaskraftwerks in Biblis.

pm/red

Infos unter www.rapp-metallbau.de

Schreinerei Wendt

Holz ist ein lebendiger Werkstoff

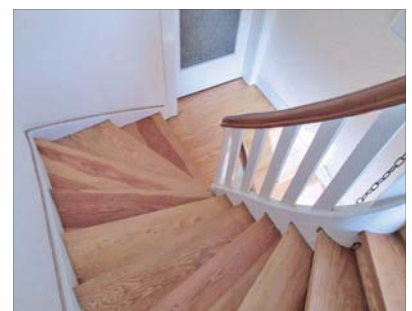
RHEINAU. Die Bau- und Möbel-Schreinerei Manfred Wendt aus Mannheim-Rheinau ist ein erfahrener und kompetenter Partner in der gesamten Region, wenn es um Schreinerarbeiten aller Art geht. Nach individuellen Wünschen werden hochwertige Einzelstücke oder ganze Systeme für Privat- oder Geschäftsräume angefertigt. Abgestimmt bis ins letzte Detail, verleiht

der Fachbetrieb jeder Innenausstattung ein modernes Gesicht. Denn Holz ist ein lebendiger Werkstoff und fasziniert alle, die auf besondere Schönheit und einen ausgefallenen Charakter in allen Lebensbereichen besonderen Wert legen. „Aus Ihren Vorstellungen und unseren Ideen gestalten wir unseren ersten Entwurf, der schnell, sicher und zuverlässig mit Leben gefüllt wird.“

spricht Manfred Wendt aus Erfahrung. Von der Beratung über die Planung bis zur Ausführung erhalten Kunden bei ihm alle Leistungen aus einer Hand. Neben Möbeln zählen dazu auch Türen und Fenster, Böden, Treppen, Wintergärten, Dachausbau sowie Reparaturen aller Art.

pm/red

Infos unter www.schreinerwendt.de



Auch Treppen werden aus Holz gefertigt.

Foto: Schreinerei Wendt



Elektro Wellhöfer

Über 30 Jahre Erfahrung im

Elektrohandwerk

NECKARAU. Mit Stolz kann die Elektro Wellhöfer GmbH in der Dannstadter Straße 14 ein breites Spektrum an elektro-technischen Dienstleistungen anbieten. Ein kompetentes Team, bestehend aus drei Meistern, sechsundzwanzig erfahrenen Elektroinstallateuren, drei Büromitarbeitern und zehn Auszubildenden zum Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik, steht Kunden bei der Umsetzung ihrer Projekte zur Seite. Darüber hinaus profitieren diese von der langjährigen Erfahrung des KNX-zertifizierten Fachbetriebs, der Lösungen für fast alle Probleme bietet.

Zu den vielfältigen Leistungen zählen Photovoltaik, LED-Beleuchtung, Elektrospeicherheizung, PC-Internetzugang, Wallbox, Klimaanlage, Designschalter und Steckdosen, Antriebe für Rollläden, Markisen und Garagentore, Fußbodenheizung, ECheck, Außenleuchten und Bewegungsmelder, Heizsysteme für Zufahrt, Freifläche und Dachrinne, Videoüberwachung, FI-Schutz-Schalter, dezentrale Warmwasserversorgung, Reparaturen, Wärmepumpen, Sat-Anlagen, Garagentore, Blitzschutz, Überspannungsschutz, Kommunikationsanlagen, Elektrogeräte.

Infos unter
www.elektro-wellhoefer.de

Bodenmüller IT Dienstleistungen

Beratung rund um den Computer



NECKARAU. Die Elektronik hält immer mehr Einzug in das tägliche Leben, ob es das Mobiltelefon, der DVD-Rekorder oder der Toaster am Frühstückstisch ist. Wer Probleme mit der Welt der Computer hat oder einfach keine Zeit, sich darum zu kümmern, ist bei Sven Bodenmüller an der richtigen Adresse. Der IT-Dienstleister löst individuelle Probleme und versucht zusammen mit seinen Kunden einen Weg zu finden, Fehler zu beheben. „Ihr Problem wird zu unserem, wenn Sie sich für Bodenmüller IT Dienstleistungen entscheiden“, verspricht der Inhaber. Gleichgültig, ob es um die Programmierung eines normalen Video- oder DVD-Rekorders oder um komplexe

Netzwerklösungen geht. Mit jahrelanger Erfahrung in der IT-Branche und der Intention zu beweisen, dass Computer auch funktionieren können, wird Kunden zu einem günstigen Preis kompetente Hilfe angeboten. „Wir verkaufen keine Computersysteme, aber wir helfen Ihnen bei der Auswahl der Produkte und beraten Sie, wie und wo Sie für Ihren Bedarf Lösungen finden, um Ihr Leben zu erleichtern“, so Sven Bodenmüller. Sollte es sich um Wünsche handeln, die der reguläre Handel nicht erfüllen kann, wird dies Bodenmüller IT Dienstleistungen erledigen.

Infos unter
www.bodenmueller.de

T&K Wohnstudio

Über 40 Jahre Tradition



Ob Polster oder Gardinen, T&K ist Fachbetrieb für Wohndesign. Foto: T&K

Wojtischek Sanitär und Heizung

Barrierefreie Badezimmer-Renovierung

NECKARAU. Bereits seit 1989 ist Sanitär Wojtischek professioneller und kompetenter Ansprechpartner bei Anliegen rund um die Sanitär- und Heizungstechnik. Das Unternehmen hat sich durch Zuverlässigkeit und Treue als kompetenter Partner und anerkannter Ausbildungsbetrieb durchgesetzt. Badezimmer barrierefrei gestalten, neue Dusche und modische Flie-

sen, renovieren und modernisieren? Sanitär Wojtischek ist Experte bei Arbeiten rund ums Bad und berät zu den vielfältigen Möglichkeiten, ob Sanierungen und Reparatur oder modernes Bauen und Restaurieren. Beschädigte und kaputte Wasserleitungen können im Badezimmer verheerende Schäden anrichten. Es können gesundheitliche Gefahren durch kontaminiertes

Wasser oder durch Feuchtigkeit entstandener Schimmel auftreten. Um vorzubeugen, sollten Rohre und Leitungen professionell und zuverlässig erneuert und saniert werden. Als Fachmann berät Tobias Lanzendorfer in allen Fragen rund um Sanitär und Heizung.

Infos unter
www.sanitaer-wojtischek.de

BGV Agentur Rainer Kettler

Elementarschutz für Hausrat und Wohngebäude

NECKARAU. Heftige Sturmböen und sintflutartige Regenfälle können binnen kürzester Zeit enorme Schäden anrichten. Zurück bleiben abgedeckte Dächer, eingedrückte Fenster, umgestürzte Bäume und vollgelaufene Keller. Und ganz oft eine völlig zerstörte Wohnungseinrichtung. Leider wird das Risiko von Naturgefahren von vielen Menschen immer noch unter-

schätzt. Die Mehrheit denkt bei Überschwemmung nur an Hochwasser. Viele fühlen sich sicher, weil sie weit weg von einem fließenden Gewässer wohnen. Doch es gibt keine Sicherheit, wenn starker Regen nicht mehr abfließen kann. Hier hilft nur eine erweiterte Elementarschadendeckung. Mit dem BGV Elementarschutz für Hausrat und Wohngebäude können die eigenen

vier Wände gegen Elementarschäden umfassend und wirksam abgesichert werden. „Schauen Sie doch einfach unverbindlich in unser Büro für eine umfassende Beratung vorbei“, empfiehlt Versicherungsfachmann Rainer Kettler.

Infos unter
<https://bgv-agenturen.de/rainer-kettler>

Brenk Wohnideen vom Spezialisten

Fachgeschäft bietet Gestaltungs-Vielfalt

NECKARAU. Träumen Sie von einer individuellen Raumgestaltung nach persönlichen Vorstellungen? Dann sind Sie bei Brenk in Mannheim-Neckarau genau richtig. Der Spezialist für Wohnideen ist Ansprechpartner für Maler- und Tapezierarbeiten, Boden- und Wandgestaltung, Heimtextilien und vieles mehr. Wer etwa einen neuen Boden verlegen lassen möchte, dem steht die Firma Brenk von der ersten Planung

bis zur finalen Realisierung mit Rat und Tat zur Seite. Gerne übernehmen die Experten auch die Komplettrenovierung der eigenen vier Wände, Praxis oder Büroräume. Das Unternehmen überzeugt durch ein kundenorientiertes Leistungsspektrum. Kunden können zum Beispiel das Nähatelier mit der Fertigung von Vorhangstoffen, Hussen oder Kissenbezügen nach individuellen Ausmessungen beauftragen oder

den hauseigenen Polsterservice nutzen, um alten Möbeln durch moderne Stoffe zu neuem Glanz zu verhelfen. „In der 1000 Quadratmeter großen Ausstellungsfläche in Mannheim finden Sie Inspiration für Ihre neue Raumgestaltung. Wir bieten Ihnen ein hochwertiges Sortiment“, verspricht Jochen Vowinkel.

Infos unter
www.brenk-wohnen.de



LBS
Immobilien kaufen, verkaufen, finanzieren!

darnell.fergerson@lbs-sued.de
natascha.nikolic@lbs-sw.de

Darnell Fergerson
Finanzierungsexperte
Tel. 07143 178544

Natascha Nikolic
Immobilienexpertin
Tel. 0714 9447020

WOJTISCHEK
SANITÄR+HEIZUNG
TOBIAS LANZENDORFER

KUNDENDIENST · HEIZUNGEN · GAS-WASSER · INSTALLATIONEN
ETAGEN-FERN-GAS · ROHRREINIGUNG · SPENGLEREI · SOLAR

Komplettbäder aus einer Hand
Auch barrierefreie Badsanierung

Tobias Lanzendorfer · B7, 8 · 68159 Mannheim · Tel.: 06 21 / 1 42 40
www.sanitaer-wojtischek.de · E-Mail: firma.wojtischek@gmail.com

150 Jahre
Simon
Inh. Yannic Daum
Glaserie + Fensterbau
www.glassimon.de

- Reparaturen rund ums Fenster
- Neue Fenster und Türen
- Haustüren
- Glastüren

Seit 1865 – älteste Glaserie Mannheims
„Tradition schafft Vertrauen“

Innstraße 44 | 68199 Mannheim
Fon 0621-851516
Web: www.glassimon.de
Mail: info@glassimon.de

Honorar
Für das Gute Zueck

Wir haben auch für Ihr Haus die perfekte Haustür!

Badewanne raus – Dusche rein

so sind Sie für alle Eventualitäten im Leben, auch im hohen Alter, gerüstet.

Über 40 Jahre handwerkliche Qualität
Heinrich Decker
Heizung · Sanitär · Solaranlagen
Mannheim-Neckarau · Fischerstraße 37
Tel. 85 52 68 · Fax 8 62 38 57 · www.heinrich-decker.de

Hilft. Hilft weiter.
Brot für die Welt
Werde für den Menschen.

„Toll...“

... und wie bekommen wir es jetzt gemütlich?!

Besuchen Sie unsere große Ausstellung.

Wir sind auch Experten für Markisen, Insektenschutz und Sonnenschutz.

NATÜRLICH MIT UNS! Weil wir Wohlfühl-Wohnen möglich machen, Gemüchlichkeitswünsche erfüllen und aus Zimmern ein Zuhause zaubern. In Fragen rund um moderne Designbeläge, Fertigparkett, hochwertige Gardinen-Maßkonfektionen, Flächenvorhangsysteme, Lamellenvorhänge, Jalousien oder sogar alle Arten von Polsterarbeiten sind Sie bei uns in besten Händen. Unsere Sonnen- und Insektenschutzsysteme lassen Sie den Sommer ungestört genießen.

40 Jahre
T&K
WOHNSTUDIO
www.tundk-wohnstudio.de

Ausstellung:
Scharburger Straße 25 in 67071 Ludwigshafen
Geöffnet: Mo.-Fr. 8.00h-18.00h. Sa. 9.00h-13.00h
Tel. 0621-52 25 94 oder 0621-52 37 67
E-Mail: info@tundk-wohnstudio.de

ANZEIGEN DER ÖFFENTLICHUNG



Rund um Haus

Götze
BEDACHUNGEN
Das Dach
...und was dazu gehört

Fachbetrieb für:

- Dach, Fassade und Abdichtung
- Bauklempnerei
- Flachdachabdichtungen und Dachbegrünung
- Dachsanierungen
- Photovoltaik
- Ausführung sämtlicher Dachreparaturen
- Wärmeschutz
- Wohndachfenster und Zubehör
- Fassadenbekleidung
- Grundwasser-Abdichtungen
- Energieberatung

Assenheimer Straße 12
68219 Mannheim

Telefon 0621 876791-0
info@klausgoetze-gmbh.de

www.klausgoetze-gmbh.de

seenetretter.de

Werte im Wohneigentum erhalten Renovierungen richtig planen und sicher durchführen

ALLGEMEIN. Den Traum von den eigenen vier Wänden haben sich viele Menschen schon vor Jahrzehnten erfüllt. Mietfrei zu wohnen, wenn das Haus längst abbezahlt ist, hat viele Vorteile. Eigentum bringt jedoch auch Verpflichtungen mit sich – das besagt sogar Artikel 14 des Grundgesetzes. Spätestens wenn Gefahren für die Allgemeinheit drohen, müssen Sanierungen vorgenommen werden. Doch so weit lässt es kaum ein Hausbesitzer kommen, denn Renovierungen und Modernisierungen sind eine wichtige Investition in den Erhalt und die Steigerung des Immobilienwerts.

Für die Planung von Modernisierungsmaßnahmen gibt es eine Vielzahl von Gründen. Sie reichen von fälligen Sanierungsarbeiten an Dach, Fassade oder Haustechnik über die Verbesserung des Energiestandards oder des Wohnkomforts bis zu altersge-



Laut einer aktuellen Verbraucherschutzstudie sind Baumängel auch in der Sanierung von Altbauten keine Seltenheit.
Foto: djd/Bauherren-Schutzbund/Joachim Rosse

rechten Umbauten. Laut Erik Stange, Pressesprecher des Bauherren-Schutzbund e.V. (BSB), sollten Renovierungen und Modernisierungen ähnlich gut geplant, vorbereitet und vertraglich festgelegt werden wie bei Neubauprojekten. Denn Mängel sind auch in diesem Bereich keine Seltenheit, wie die aktuelle Studie des Verbraucherschutzes mit dem Titel „Die 10 häufigsten Mängel bei Ein- und Zweifamilienhäusern im Bestand“ aufzeigt. Laut der Studie, die unter www.bsb-ev.de zusammen-

gefasst ist, zeigen die Daten mit einer Vielzahl weiterer Informationen zum Bauen und Modernisieren zur Verfügung steht, bergen steigende Anforderungen zum Beispiel im Bereich der Energieeffizienz größeres Schadenspotenzial. Die Studie betont, dass sich die Bauqualität im internationalen Vergleich nicht verstecken muss. Sie empfiehlt dennoch, Maßnahmen zur Schadensvermeidung zu beachten. Eine umfassende Bestandsanalyse bildet eine gute Grundlage, um Wartungs-, Instandhaltungs- oder Modernisierungs-

arbeiten sinnvoll zu priorisieren und zu budgetieren. Unterstützung dabei bieten unabhängige Sachverständige. Sie unterstützen Hauseigentümer auch dabei, wirtschaftliche und nachhaltige Lösungen zu definieren und vertragliche Vereinbarungen mit Bauunternehmen fachlich und juristisch zu prüfen. In der eigentlichen Umsetzungsphase können sie zudem eine Bauqualitätssicherung übernehmen, mit der sich Mängel frühzeitig entdecken und Folgeschäden vermeiden lassen. *djd/nc*

DRAHT CHRIST Ihr Zaunbauer aus Mannheim

RANKO DER ZAUN

Draht Christ GmbH
Floßwörthstraße 8
68199 Mannheim
info@draht-christ.com
Tel. 0621 / 700 184-0
www.draht-christ.com

Zwei Vorträge mit Fragerunden

Donnerstag, 18. April 2024, Burgkirche,
Bad Dürkheim, Leiningerstraße 19

**IMMOBILIENVERKAUF – TIPPS
FÜR DEN PRIVATVERKÄUFER**
Immobilienmakler Horst Langer, 18.30 Uhr

**ENERGIEEFFIZIENZ STEIGERN:
MEHRWERT BEIM
IMMOBILIENVERKAUF?**
Immobiliencoach Tim Gaber, 19.30 Uhr

**KUTHAN
IMMOBILIEN
AKADEMIE**

IMMOBILIENWISSEN
AKTUELL

Für Rückfragen:
Telefon 0621 - 65 60 65
Kuthan-Immobilien
Niederlassung Bad Dürkheim
Telefon 06322 - 409 00 30

Horst Langer
Tim Gaber

Beide Vorträge können auch getrennt voneinander besucht werden.
Kostenlos. Jetzt anmelden: www.kuthan-immobilien-akademie.de

UM-MEISTER-TEAM

KLIMAANLAGE
PHOTOVOLTAIK
WÄRMEPUMPE

**„WERDEN SIE
ENERGIE
FLEXIBEL!“**

UM Klima
Kälte- und Klimatechnik

UM-KLIMA.DE
Coldline: 0621/9636637

KLIMAKONTAKT

Draht Christ Alles aus einer Hand

NECKARAU. Der Name Draht Christ steht seit über 140 Jahren für Qualität, Service, Zuverlässigkeit und Tradition. Das 1879 gegründete Unternehmen ist ein zuverlässiger Partner für alle Kunden aus Industrie, Handel und Gewerbe, öffentlicher Hand und dem privaten Bereich. Die Abteilung Handel ist die kompetente Anlaufstelle rund um den „Draht“. Vom Zaun über das Tor bis zum Zubehör erhalten Interessenten alle wichtigen Informationen. Individuelle

Wünsche nehmen in der eigenen Schlosserei Gestalt an, zum Beispiel Rankanlagen, Ranko Gabionen, Ziersäulen oder Sonderlösungen für die Grundstücksgestaltung. Alles aus einer Hand bekommen Kunden in der Abteilung Zaunbau, vom Vor-Ort-Termin über das Angebot bis zur Montage. Vom klassischen Gartenzaun bis hin zu speziellen Ausführungen für Kindergärten oder Spielplätze bietet Draht Christ in der Floßwörthstraße 8 für alle Ansprüche die passende

Lösung. Neben Qualitätsmerkmalen wie hohe Stabilität und Korrosionsschutz ist auch eine große Farbwahl möglich. Montag bis Donnerstag von 7 bis 16.30 Uhr und Freitag von 7 bis 15 Uhr stehen freundliche Mitarbeiter am Telefon oder für ein persönliches Gespräch gerne zur Verfügung. Der Mustergarten ist auch außerhalb der Öffnungszeiten zur Besichtigung frei zugänglich. *pm/red*

Infos unter
www.draht-christ.com

UM Klima

Klimaanlage – Photovoltaik – Wärmepumpe

LUDWIGSHAFEN. Klimaanlagen sorgen mit angenehmen Raumtemperaturen für das Rund-um-Wohlfühlklima im ganzen Jahr. Sie kühlen nicht nur an heißen Tagen, sondern sorgen als Luft-Luft-Wärmepumpe auch in der kalten Jahreszeit für angenehme Wärme. Darüber hinaus reinigen sie die Raumluft von Staub, Pollen oder Tierhaaren. Mit einer Photovoltaik-Anlage erzeugt man seinen eigenen Strom,

den man für den Betrieb von Klimaanlagen und/oder Wärmepumpe ins Hausnetz einspeisen kann. Moderne Photovoltaikanlagen sind eine zuverlässige Energiequelle, die einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz leistet. Wärmepumpen nutzen erneuerbare Energiequellen wie Luft, Wasser oder Erdwärme, um Wärme zu erzeugen. Sie können sowohl für die Raumheizung als auch für die Warmwasserberei-

tung eingesetzt werden. Sie sind langlebig und wartungsarm und können so viele Jahre lang effizient und zuverlässig arbeiten. Ob kombiniert oder einzeln - der Meisterbetrieb UM Klima bietet ganzheitliche und energieeffiziente Lösungen für eine flexible und unabhängige Energienutzung. *pm/red*

Infos unter
www.um-klima.de



Energie- und Wärmetechnik Peter Remp

Familienbetrieb bietet Ausbildung mit Zukunft

NECKARAU. Das Familienunternehmen steht für Beratung, Planung, Installation, Prüfung und Wartung aus einer Hand in den Bereichen Heizung, Sanitär, Elektro, Klima und Lüftungen. Qualifiziert, zertifiziert und engagiert ist Inhaber Peter Remp, der selbst zwei Meisterbriefe als Heizungs- und

Lüftungsbaumeister sowie als Elektromeister hat. Alle Mitarbeiter haben mindestens qualifizierte Gesellenbriefe und werden zudem jährlich durch Schulungen weitergebildet. In deren Reihen befinden sich neben einem staatlich geprüften Techniker für Automatisierungstechnik noch ein

staatlich geprüfter Kundendiensttechniker, zwei Meisteranwärter und langjährige erfahrene Kundendienstmonteure. Durch die Zertifizierung für die Installation von Klima- und Kälteanlagen, die mehrere Mitarbeiter im Hause haben, kann auch die Montage von Klimaanlage

angeboten werden. Handwerkliches Geschick und Interesse an moderner Technik? Wer diese Fragen bejaht, sollte über eine Ausbildung im Betrieb Remp nachdenken. Denn tatsächlich gibt es nur wenige Ausbildungsberufe, die so vielseitig sind. Und die Karrierechancen sind riesig.

Jugendliche, die sich für einen Beruf in dieser Branche interessieren, müssen sich nicht gleich festlegen, sondern können im Rahmen eines Praktikums erste Handwerkserfahrungen sammeln. *pm/red*

Infos unter www.energiemp.de



Immobilienservice Nordhoff
Verkauf · Vermietung · Verwaltung

Unser Service rund um Ihre Immobilie:

- Wir suchen für Sie Käufer oder Mieter
- Optimale Präsentation Ihrer Immobilie
- Komplette, vertrauensvolle Abwicklung
- Verwaltung für Wohnungs- oder Hauseigentümer

Karen Nordhoff-Graus Tel.: +49 621 4371139
Karl-Marx-Str. 45-47 Fax: +49 621 43710272
68199 Mannheim Mobil: +49 170 8122886
www.immobilienservice-nordhoff.de info@immobilienservice-nordhoff.de

Immobilienservice Nordhoff

Kompetenz bei Verkauf oder Vermietung in der Region

MANNHEIM. In Sachen Immobilien – ob Verkauf oder Vermietung – sind Sie beim Immobilienservice Nordhoff genau richtig. Das Unternehmen hat sich seit 2009 mit

Sitz in Mannheim-Almenhof erfolgreich in der Rhein-Neckar-Metropole etabliert. Als ausgebildete Immobilienmaklerin bei der IHK Karlsruhe ist Inhaberin Ka-

ren Nordhoff-Graus stets mit allen Objekten – ob Verkauf, Vermietung, ob privat oder gewerblich – im führenden Immobilienportal vertreten. Auf der eigenen Webseite, per E-

Mail info@immobilienservice-nordhoff.de oder unter Telefon 0621 43711139 gibt das Immobilienbüro Verkäufern, Vermietern und auch Mietern die Gelegenheit, den Service

des Unternehmens näher kennenzulernen. *pm*

Infos unter www.immobilienservice-nordhoff.de

ALLE INSTALLATIONEN AUS EINER HAND!

Auszug aus unserer Leistungspalette:

- Planung und Ausführung von Heizung-, Klima- und Sanitär- & Elektroinstallationen
- Zertifizierter Betrieb für EIB | KNX Installationen
- E-Check
- LaDESTation für E-Autos
- Mess-, Steuer- und Regeltechnik
- Wartung von Fernwärmestationen, Öl- und Gasheizungen, Wärmepumpen
- Wartung von Klimaanlage

Wir suchen m/w/d: Anlagenmechaniker/in SHK und Elektroniker/in für Energie- u. Gebäudetechnik

25 Jahre

Peter Remp

ENERGIE- u. WÄRMETECHNIK GmbH
Innstraße 17, 68199 Mannheim
Telefon 06 21 3 99 93 60 0
E-Mail: kundendienst@energiemp.de
www.energiemp.de
Sanitär Elektro

Schnelle Badverjüngung

Mit Teilsanierung alte Badbereiche gezielt erneuern

ALLGEMEIN. Eine Optik, die nicht mehr zeitgemäß ist, gewachsene Komfortansprüche oder der Wunsch nach einem altersgerechten Umbau: Es gibt viele Gründe, eine Badmodernisierung ins Auge zu fassen. Doch vor einer Komplettmodernisierung schrecken manche Haus- und Wohnungsbesitzer zurück, da sie hohe Kosten, Schmutz und lange Bauzeiten befürchten. Es muss aber nicht immer eine Rundumerneuerung sein. Badezimmer mit guter Substanz lassen sich durch eine Teilsanierung in wenigen Tagen auf einen hohen Komfortstandard modernisieren.



Eine Teilsanierung sollte ebenso in professionelle Hände gelegt werden wie ein Badneubau. Fachfirmen können hierzu gute Tipps und Anregungen geben und die Arbeiten zum Festpreis planen. Mit geringem Aufwand lassen sich alte Waschtisch- und WC-Keramikern, Armaturen oder Betätigungsplatten für die Toilettenspülung austauschen. Werden sie mit modernen Badmöbeln mit großzügigem Stauraum sowie Lichtspiegeln oder Spiegelschränken kombi-

Großzügige und komfortable Erlebnisduschen lassen sich auch ohne Komplettmodernisierung in bestehende Bäder einbauen. Foto: djd/SHK/David Hollstein

niert, präsentiert sich der Raum in einem neuen, schicken Look. Zu den schmutzträchtigsten Arbeiten bei einer Komplettmodernisierung gehört das Abschlagen der vorhandenen Fliesenbeläge.

Eine Alternative dazu bieten Fliese-auf-Fliese-Verfahren oder großflächige Dekorplatten, bei denen die alte Verfließung einfach an der Wand bleiben kann. Die Dekorplatten eröffnen spannende Möglichkeiten, Teilbereiche des Bads neu zu gestalten, zum Beispiel als Duschwand, als Waschtischhintergrund oder zur Akzentuierung weiterer Badbereiche. Geräumige und komfortable Erlebnisduschen sind

eine attraktive Alternative zur Badewanne oder zu einer Kombination aus kleiner Wanne und Dusche. Es gibt heute Lösungen, die sich nahezu barrierefrei und ohne Eingriffe in den Estrich installieren lassen. Komfortabel und altersgerecht sind auch Duschbadewannen mit einer wasserdichten Tür statt der herkömmlichen Wanne. Alte Aufputz-Spülkästen sind keine Augenweide. Sie lassen sich durch teilhohe Vorwandssysteme mit Unterputz-Spülkästen ersetzen. Statt der Vorwand eignen sich auch sogenannte Sanitärmodule, bei denen die Spültechnik unter einer Oberfläche aus Glas, Metall oder Steinmaterialien verborgen ist. Echte Wellness-Momente bescheren zudem Dusch-WCs, die den Intimbereich mit Wasser reinigen. Weil es WCs mit Duschfunktion als bodenstehende oder wandhängende Keramik und sogar als Aufsatz für eine bestehende Toilette gibt, lassen sie sich in jedem Bad nachrüsten. *djd/nco*

Endres & Silveira Sanitär – Klima – Heizung

Nachhaltige Lösungen: zuverlässig, flexibel und professionell


NECKARAU. Das junge Unternehmen hat sich auf die Themenbereiche Installation, Badumbau, Kleinreparaturen, Heizungs-Reparaturen, Abwasserinstallation und vieles mehr spezialisiert. Nachhaltige Lösungen spielen dabei eine wichtige Rolle. Wärmepumpen sind die umweltfreundlichste Art, Haus oder Wohnung zu heizen. Eine Wärmepum-

pe entzieht der Umgebung Wärmeenergie, mit der in einem Verdampfer eine Flüssigkeit in ein Gas umgewandelt wird. Dieses Gas wird komprimiert, wodurch seine Temperatur steigt. Das nun wesentlich wärmere Gas gibt seine Wärme an das Wasser des Heizungskreislaufs ab und wird dadurch wieder verflüssigt. Zum Betrieb von Wärmepumpen ist Strom er-

forderlich, aber kein Brennstoff. Fernwärmenetze sind für die Wärmewende besonders wichtig, weil sie (Ab-)wärme aus verschiedenen Wärmequellen aufnehmen können. Während heute viele Wärmenetze noch mit Gas- und Kohlekraftwerken oder Müllverbrennungsanlagen beheizt werden, lassen sich durch Fernwärme Schritt für Schritt klimafreundliche Wär-

mequellen integrieren und mittelfristig fossile Anlagen stilllegen. So kann nicht nur industrielle Abwärme, sondern auch thermische Energie aus Luft, Erdschicht oder Wasser mithilfe großer Wärmepumpen an das Netz angeschlossen werden. *pm/red*

Infos unter www.es-sk.de



EOS
SANITÄR | HEIZUNG | KLIMA

ENDRES & SILVEIRA GbR

Marcus Endres & Dennis Silveira
Friedrichstrasse 28, 68199 Mannheim
Tel. 0621-87557796
E-Mail: info@es-sk.de
www.es-sk.de

AUSWAHL UNSER LEISTUNGSPALETTE:

SANITÄR 3D-Badplanung, barrierefreier Badumbau

GAS & ÖL-FEUERUNG Vom Gas-Standkessel über die Brennertherme über den Öl-Brenner zum Öl-Brennerwert Kessel. Instandhaltung, Wartung oder Reparatur.

WÄRMEPUMPE Die moderne alternative zu Gas & Öl. Sparsam, effizient und leise.

SOLAROTHERMIE Solarthermie - die Nutzung der Sonne zur Unterstützung von Warmwasser und Heizung.

Wir führen auch den **Heizungs-Check** durch, fragen Sie uns gezielt danach!

